Rüdtligen-Alchenflüh

Daheim ar Aemme



INFO

November 2026

ERSCHEINUNG
Ausgabe 140

Nächste Ausgabe:
Mai 2027

Redaktionsschluss:
9. April 2027

Kontakt
Gemeindeverwaltung
Tel. 034 447 40 50
info@rual.ch
www.rual.ch

Druck
Haller + Jenzer AG
Burgdorf

Auflage
1'300 Exemplare

Verteiler
Alle Haushalte
der Gemeinde
Rüdtligen-Alchenflüh

Bilder
Rafael Bailão do Amaral

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung 2
Traktandenliste Gemeindeversammlung 3
Genehmigung Budget 2027 4
Wahlen 2027 - 2030 17
Revisionsstelle 2027 - 2030 18
Verpflichtungskredit Nachrüsten Steigzone FTTH 19
Zonenplan- / Baureglementsänderung Schulanlage 21
In eigener Sache 25
Gemeindewahlen für die Amtsdauer 2027 - 2030 26
Schulraumplanung 27
Bepflanzungen entlang öffentlicher Strassen 28
Altbrot 29
Abstimmungen und Wahlen 30
Herzlichen Dank für die langjährige Verbundenheit mit unserer Gemeinde 31
Seniorenreise 2026 32
Werkhof Rüdtligen-Alchenflüh / Lyssach 33
Flexibler Rentenbezug 34
Stiftung Ferienpass Region Burgdorf 35
Bilder INFO 35
Aus der Schule 36
Mini Move - Beweg di am Sunntig 38
Deutsch- und Integrationskurs 39
Chinderhus und Tagesschule Alchenflüh 40
Kakerlak 42
Campus 25+ 44
Ferienplan 2026 – 2029 45
Altersvereinigung Rüdtligen-Alchenflüh 46
Dr Samichlous chunnt... 46
Gemeinsam gegen Einsamkeit 47
Hornussergesellschaft Rüdtligen-Alchenflüh 48
Musikgesellschaft Kirchberg-Ersigen 50
Feuerwehrvereine Rüdtligen-Alchenflüh und Aefligen 51
Kultur Forum 52
Regio Feuerwehr Kirchberg 54
Einbruch in Sicht? 56
Veranstaltungskalender 2026 / 2027 57
Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung 59

Einleitung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Rund ums Schulhaus tut sich was. Von Juli bis Oktober wurde die Fernwärmeleitung entlang des Dammwegs zum grünen Schulhaus und zum Werkhof verlegt. Gleichzeitig wurde beim Kindergarten die Trinkwasserleitung ersetzt, wie auch unter dem Weg von der Heimstrasse zum Pausenplatz. Manche Leute glaubten, wir hätten mit der Schulhauserweiterung bereits begonnen. Doch bis es so weit ist, muss zuerst alles raus aus dem weissen Schulhaus. Dazu werden im November 3-geschossige Container aufgestellt. Ferner steht der Schule der Kindergarten 4 und der alte Kindergartencontainer zur Verfügung. Der Umzug in die Modulbauten ist eine richtig grosse Herausforderung. Zusammen mit der Schulleitung muss alles bis ins Detail geplant sein. Wann wird gezügelt? Wer kommt wo hin? Wo kommen die Werkbänke hin? Wo die Bibliothek? Es werden Pläne und Ideen entwickelt und wieder über den Haufen gerührt. Am Schluss sollte jedes Kind, jede Lehrkraft und die Hauswarte ihren Platz haben, um die Bauzeit gut zu überstehen. Für diesen Umzug haben wir ein Zügelunternehmen beauftragt, welches auch praktische Kisten zur Verfügung stellt, um alles Schulmaterial zu verpacken.

Die Shoppingmeile ist 20 Jahre alt. Unsere Gemeinde konnte in den letzten 20 Jahre von entsprechenden Baurechtszinsen profitieren. Die damaligen und heutigen Akteure wie die Landeigentümerschaften, kantonale Stellen, die SBB und beteiligte Unternehmen werden dies im Januar 2027 an einem Abend gebührend feiern. Organisiert wird dieser Abend von alt Gemeinderatspräsident Kurt Schütz und dem ehemaligen Gemeindeschreiber Urs Lüthi. Besten Dank den beiden.

Am vergangenen 6. September an einem Sonntag, durfte ich mit Hans Peter Mori an der Jubilarenfeier teilnehmen. Diese wird von der Musikgesellschaft Kirchberg-Ersigen organisiert. Geehrt werden Personen aus den Gemeinden Kirchberg, Ersigen und Rüdtligen-Alchenflüh, welche 80., 85., 90. Jahre oder älter sind. Der Anlass fand in Ersigen statt. Es war ein sehr schönes Fest. Leider haben sich aus Rüdtligen-Alchenflüh nur sehr wenige Leute angemeldet. Liegt Ersigen zu weit weg? Oder bleiben Sie einfach gerne zu Hause? Da kommt mir den Titel eines Liedes von Zucchero in den Sinn, „il suono della domenica“ (der Klang des Sonntags). In diesem Song spürt man die Sehnsucht nach dem eigenen Dorf, in welchem man die Krisen, den Lärm und den Ärger der weiten Welt hinter sich lassen kann. In welchem man einfach dem Weizen zusieht wie er wächst und geschnitten wird, was einem erdet und ein Gefühl von Heimat vermittelt. Danke, dass für Sie Rüdtligen-Alchenflüh Heimat ist.

Patrizia Lambroia
Gemeinderatspräsidentin

Traktandenliste Gemeindeversammlung 2. Dezember 2026

Mittwoch, 2. Dezember 2026, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal, Alchenflüh

1. **Budget 2027**
   Genehmigung des Budgets, der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer für das Jahr 2027. Informationen über den aktuellen Finanzplan.

2. **Wahlen 2027 - 2030**
   Wahl des Präsidenten oder der Präsidentin und des Vizepräsidenten oder der Vizepräsidentin der Einwohnergemeinde für die Amtsdauer 2027 – 2030.

3. **Revisionsstelle 2027 - 2030**
   Wahl der Revisionsstelle für die Jahresrechnungen 2027 – 2030

4. **Verpflichtungskredit Nachrüsten Steigzone FTTH**
   Genehmigung

5. **Zonenplan-/Baureglementsänderung Schulanlage (ZöN B/F)**
   Genehmigung

6. **Informationen Gemeinderat**

7. **Verschiedenes**

   Jungbürgerfeier mit anschliessendem Apéro

Aktenauflage
Die Unterlagen zu den Traktanden liegen 30 Tage vor der Versammlung zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten in der Gemeindeschreiberei, Jurastrasse 19, Alchenflüh, auf. In der INFO November 2026, welche den Haushaltungen in der Gemeinde vor der Versammlung zugestellt wird, sind die wichtigsten Erläuterungen und die Anträge des Gemeinderates zu den Traktanden enthalten.

Rechtsmittel und Organisationsbestimmungen
Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Emmental in Langnau einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

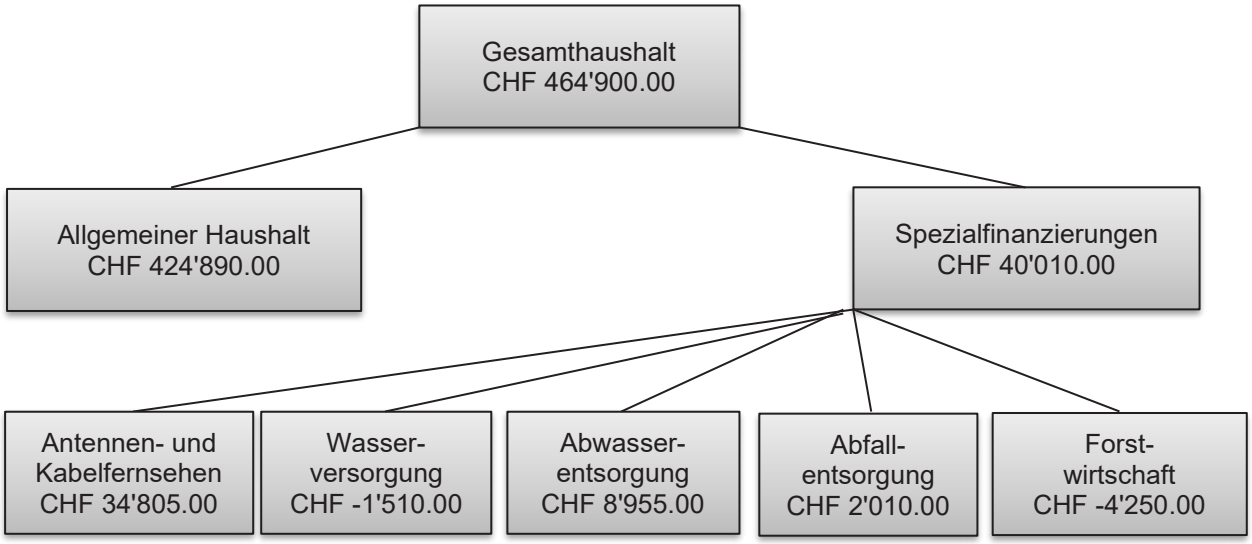
Stimmberechtigt sind an der Versammlung alle Einwohnerinnen und Einwohner mit Schweizer Bürgerrecht, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit mindestens 3 Monaten Wohnsitz in der Gemeinde Rüdtligen-Alchenflüh haben.

Genehmigung Budget 2027

Vorbericht

1 Auf einen Blick (Management Summary)

Das Budget 2027 basiert auf dem eingereichten Zahlenmaterial der einzelnen Kommissionen und den Angaben der kantonalen Ämter. Es wurde von der Finanzverwalterin zusammengestellt, durch das Finanzbüro überprüft und am 13. Oktober 2026 durch den Gemeinderat genehmigt. Der Aufbau des Budgets erfolgt nach dem **Rechnungslegungsmodell HRM2** für Einwohnergemeinden und weist die Ergebnisse des Gesamthaushaltes, des allgemeinen Haushaltes (steuerfinanziert) und der Spezialfinanzierungen Antennen- und Kabelfernsehen, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung und Forstwirtschaft aus. Für die Verbuchung wird das EDV-Programm „Abacus“ verwendet.



Der Allgemeine Haushalt schliesst bei einer unveränderten Steueranlage von 1,65 Einheiten mit einem Ertragsüberschuss von CHF 424'890.00 ab. Unter Berücksichtigung der Spezialfinanzierungen resultiert im Gesamthaushalt ein positiver Saldo von CHF 464'900.00. Auf der Ausgabenseite fällt der Personalaufwand im Vergleich zum Vorjahr um CHF 37'300.00 höher aus, was primär auf Lohnanpassungen beim Verwaltungs- und Reinigungspersonal (Aushilfen) der Schulliegenschaften zurückzuführen ist. Zudem verzeichnet der Sach- und Betriebsaufwand einen Zuwachs von CHF 50'650.00, bedingt durch höhere Dienstleistungs- und Planungskosten. Auf der Einnahmenseite führt der Finanz- und Lastenausgleich zu deutlichen Mehrerträgen von rund CHF 340'456.00 gegenüber den bereits bekannten Zahlen vom Rechnungsjahr 2026; die reinen Finanzausgleichsbeiträge steigen dabei um CHF 295'965.00. Bei den Steuererträgen natürlicher Personen (Einkommens-, Vermögens- und Quellensteuer) rechnet das Budget 2027 mit Mehreinnahmen von CHF 189'415.00. Auch die Steuererträge der juristischen Personen legen im Vorjahresvergleich um CHF 64'850.00 zu.

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

- **Ausgangslage**
  Die Wirtschaftsprognosen für das laufende Jahr sind tendenziell tief und vorsichtig. Die Schweizer Nationalbank hat den Leitzins konstant auf einem Wert von 0% gehalten. Risiken sind nicht nur die geopolitischen Spannungen und die immer noch aktuelle Problematik der US-Zölle. Für die Exportindustrie ist auch der starke Franken eine Herausforderung. Das Budget der Gemeinde Rüdtligen-Alchenflüh rechnet für das kommende Jahr 2027 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 464'900.00 des Gesamthaushaltes. Die Erweiterung des Kindergartens ist abgeschlossen und die Planung der Schulraumerweiterung läuft gut voran. Der Abschreibungsaufwand liegt mit CHF 34'610.00 tiefer als das Budget 2026. Der Hauptgrund hierfür besteht in den Projektverschiebungen und Abschreibungskorrekturen. Der Personal-, Sach- und Betriebsaufwand generiert im Vergleich zum Vorjahr Mehraufwendungen von insgesamt CHF 87'950.00. Der gesamte Transferaufwand, welcher die Entschädigungen an die Kantone, Gemeinden, Gemeindeverbände, sowie private und öffentliche Unternehmungen beinhaltet, weist im Vergleich zum Budget 2026 eine Mehrbelastung von insgesamt CHF 223'045.00 aus. Die Auflösung der Neubewertungsreserve ab dem Jahr 2021 generiert einen jährlichen Ertrag von CHF 729'290.00.

- **Steueranlage**
  Die Steueranlage verbleibt unverändert bei 1.65, ebenso wie der Satz für die Liegenschaftssteuern, welcher weiterhin 1.2 Promille beträgt. Bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen (Einkommens-, Vermögens- und Quellensteuer) wird mit einem Zuwachs von CHF 189'415.00 gerechnet. Die Steuererträge der juristischen Personen verzeichnen im Vergleich zum Vorjahresbudget ebenfalls ein Plus von CHF 64'850.00.

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Gegenüber dem Budget 2026 generiert der gesamte Personalaufwand einen Mehraufwand von CHF 37'300.00. Die höheren Aufwendungen begründen sich durch den gestiegenen Personalaufwand im Bereich der Verwaltung und der Aushilfsreinigungskräfte der Schulliegenschaften inklusive der damit einhergehenden Arbeitgeberkosten.
Im Vergleich zum Rechnungsjahr 2025 ist eine Zunahme von CHF 86'683.60 zu verzeichnen. Die Löhne wurden mit einer Teuerung von 0.5 % und gemäss individuellen Gehaltserhöhungen berechnet.

2.2.2. Erläuterung zur Entwicklung Sach- und Betriebsaufwand

Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet der Sachaufwand im Budget 2027 einen Zuwachs von CHF 50'650.00, was primär auf gestiegene Dienstleistungs- und Planungskosten zurückzuführen ist.

2.2.3 Erläuterungen zu den Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen belaufen sich im Budget 2027 auf CHF 405'975.00. Gegenüber dem Vorjahr verringert sich dieser Aufwand um CHF 34'610.00, was auf Projektverschiebungen und Abschreibungskorrekturen zurückzuführen ist. Sobald die neu fertiggestellten Investitionen in Betrieb genommen werden, setzt deren Nutzungsdauer ein, wodurch der Abschreibungsaufwand künftig wieder ansteigt.

2.2.4 Erläuterungen zur Entwicklung vom Finanzaufwand
Der Finanzaufwand übersteigt das Budget 2026 um CHF 30'670.00. Dies ist auf die Aufnahme eines neuen Darlehens von CHF 5 Mio. im Jahr 2025 zurückzuführen, welches zu attraktiven Konditionen abgeschlossen wurde.

2.2.5 Erläuterungen zur Entwicklung der Einlagen in Spezialfinanzierungen
Die Spezialfinanzierungen werden in der Erfolgsrechnung ausgeglichen dargestellt. Das Ergebnis wird am Ende der Funktion als Aufwand- oder Ertragsüberschuss mit dem Konto 9010 (Ertragsüberschuss) und 9011 (Aufwandüberschuss) aufgeführt. Die Anschlussgebühren in Wasser und Abwasser werden in der Erfolgsrechnung verbucht und in gleicher Höhe in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt. Die ordentlichen Einlagen fallen entsprechend tiefer aus. Die Einlagen in den Werterhalt betragen im vorliegenden Budget sowohl beim Wasser als auch beim Abwasser 100 %.

2.2.6 Erläuterungen zum Transferaufwand
Unter dem Begriff „Transferaufwand“ werden alle Beiträge an Bund, Kanton, Gemeinden, Gemeindeverbände und private Haushalte sowie die Dienstleistungen unseres Werkhofs zusammengefasst. Darin sind unter anderem alle Beiträge enthalten, die den Lastenausgleich (siehe Pt. 2.2.9) betreffen, aber auch fast alle Aufwände im Bereich Soziale Sicherheit. Der Transferaufwand liegt um CHF 223'045.00 über dem Budget des Vorjahres. Im Vergleich zum Budget sowie den bereits vorliegenden Zahlen 2026 verzeichnet das Budget 2027 eine deutliche Erhöhung des Lastenverteilers um rund CHF 295'965.00. Dieser Zuwachs resultiert primär aus gestiegenen Aufwendungen für die Lehrerbesoldungen der Primar- und Oberstufe sowie einer Zunahme bei der Sozialhilfe. Die Prognosen zeigen hierbei, dass die Sozialhilfekosten pro Einwohner im Vergleich zum Jahr 2026 um CHF 49.00 gestiegen sind. Ebenso verändert die zu erwartende zunehmende Bevölkerungszahl die Rahmenbedingungen des Finanz- und Lastenausgleichs. Positiv entwickelt sich der Finanzausgleich: Der Ertrag beläuft sich auf CHF 982'900.00, was im Vergleich zum Vorjahr einem Plus von CHF 340'456.00 entspricht. Darin enthalten ist die Mindestausstattung von CHF 170'400.00, welche die Bereitstellung öffentlicher Güter und Dienstleistungen in der Grundversorgung sichert.

2.2.7. Erläuterung zur Entwicklung Interne Verrechnung
Als interne Verrechnungen werden hier die Personal- und Zinskosten gegenüber anderen Abteilungen zusammengefasst. Insgesamt werden Dienstleistungen im Betrag von CHF 255'195.00 intern verrechnet. Für die Spezialfinanzierungen erscheinen die Dienstleistungen beim „Transferaufwand“ und die Verrechnungszinsen im Finanzaufwand bzw. im Finanzertrag.

2.2.8 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag
Die Steueranlage verbleibt unverändert bei 1.65, ebenso wie der Satz für die Liegenschaftssteuern, welcher weiterhin 1.2 Promille beträgt. Bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen (Einkommens-, Vermögens- und Quellensteuer) wird mit einem Zuwachs von CHF 189'415.00 gerechnet. Die Steuererträge der juristischen Personen verzeichnen im Vergleich zum Vorjahresbudget ebenfalls ein Plus von CHF 64'850.00.

2.3 Investitionen

Es sind Investitionsausgaben von CHF 4'147'500.00 geplant, welche den Berechnungen der Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) zugrunde liegen.

Folgende Investitionen sind im Budget 2027 eingestellt:

(Steuerhaushalt)
- Erweiterung Schulraum
- Sanierung Gebäudeanschluss
- Flachdachsanierung Vorraum Gemeindesaal

(Spezialfinanzierungen)
- FTTH-Neuanschlüsse Inhouse-Erschliessungen OTO-Dose
- GWP Wasserplanung
- Sanierung Abwasserleitung Sägestrasse
- Periodischer Unterhalt Abwasseranlagen
- Sanierung Strassenentwässerung Jägerweg/Alpenblickstrasse

Die Nettoinvestitionen zu Lasten des Steuerhaushaltes betragen gesamthaft CHF 3'681'000.00. Die Investitionen zu Lasten der Spezialfinanzierungen betragen CHF 466'500.00.

3 Ergebnis

Allgemeine Übersicht	**Budget 2027**	Budget 2026	Rechnung 2025
Ergebnis Erfolgsrechnung: - Gesamthaushalt	464'900.00	221'400.00	131'602.68
- Allgemeiner Haushalt	424'890.00	191'480.00	0.00
- aller Spezialfinanzierungen	40'010.00	29'920.00	131'602.68
Steuerertrag natürliche Personen	4'665'815.00	4'476'400.00	4'109'949.30
Steuerertrag juristische Personen	617'645.00	552'795.00	174'776.10
Liegenschaftssteuern	613'700.00	607'000.00	643'188.75
Nettoinvestitionen	4'147'500.00	2'705'000.00	2'853'069.00

4 Eigenkapitalnachweis (Bilanzüberschuss)

Die Entwicklung des Eigenkapitals des Steuerhaushalts der Einwohnergemeinde sieht folgendermassen aus:

Bilanzüberschuss per 01.01.2026	CHF	7'120'665.19
./. budgetiertes Ergebnis für 2026	CHF	191'480.00
./. Aufhebung der zusätzlichen Abschreibungen (Bilanzinterne Buchung)	CHF	2'882'909.63
./. budgetiertes Ergebnis für 2027	CHF	424'890.00
Voraussichtlicher Bilanzüberschuss per 31.12.2027	CHF	10'619'944.82

Der voraussichtliche Bilanzüberschuss von rund CHF 10'619'945.00 per 31.12.2027 entspricht einer Reserve von gut 35 Steuerzehnteln.

5 Antrag des Gemeinderates

a) Genehmigung der Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.65
b) Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.2 ‰ (wie bisher)
c) Das Budget 2027 bestehend aus:

Allgemeiner Haushalt	Ertragsüberschuss	CHF	424'890.00
SF Antennen- & Kabelfernsehen	Ertragsüberschuss	CHF	34'805.00
SF Wasserversorgung	Aufwandüberschuss	CHF	1'510.00
SF Abwasserentsorgung	Ertragsüberschuss	CHF	8'955.00
SF Abfall	Ertragsüberschuss	CHF	2'010.00
SF Forstwirtschaft	Aufwandüberschuss	CHF	-4'250.00
Gesamthaushalt	Ertragsüberschuss	CHF	464'900.00

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das vorliegende Budget zu genehmigen.

Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

Bezeichnung	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	10'194'875.00	9'918'490.00	9'130'524.19
Betrieblicher Ertrag	9'166'715.00	8'620'745.00	7'861'315.37
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-1'028'160.00**	**-1'297'745.00**	**-1'269'208.82**
Finanzaufwand	100'735.00	70'065.00	71'383.70
Finanzertrag	864'505.00	859'920.00	2'692'858.70
Ergebnis aus Finanzierung	763'770.00	789'855.00	2'621'475.00
Operatives Ergebnis	**-264'390.00**	**-507'890.00**	**1'352'266.18**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	1'949'954.25
Ausserordentlicher Ertrag	729'290.00	729'290.00	729'290.75
Ausserordentliches Ergebnis	729'290.00	729'290.00	-1'220'663.50
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**464'900.00**	**221'400.00**	**131'602.68**
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	4'147'500.00	2'705'000.00	2'853'069.00
Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**-4'147'500.00**	**-2'705'000.00**	**-2'853'069.00**
Finanzierungsergebnis / Selbstfinanzierung			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	464'900.00	221'400.00	131'602.68
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	405'975.00	440'585.00	487'614.90
Einlagen Fonds u.Spezialfinanzierungen	240'380.00	240'380.00	240'371.00
Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierung	-105'425.00	-137'540.00	-47'847.80
Wertberichtigung Beteiligungen VV			
Einlage in das Eigenkapital	0.00	0.00	1'949'954.25
Entnahme aus dem Eigenkapital	-729'290.00	-729'290.00	-729'290.75
Selbstfinanzierung	**276'540.00**	**35'535.00**	**2'032'404.28**
Nettoinvestitionen			
Ergebnis Investitionsrechnung	-4'147'500.00	-2'705'000.00	-2'853'069.00
Finanzierungsergebnis	**-3'870'960.00**	**-2'669'465.00**	**-820'664.72**
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

Kommentar:

Das Gesamtergebnis zeigt auf, wie viel Aufwand und Ertrag die gesamte Gemeinde inklusive der Spezialfinanzierungen verursacht, beziehungsweise generiert. Nach zusätzlicher Berücksichtigung von Finanzaufwand und -ertrag wird das operative Ergebnis mit CHF 264‘390.00 ausgewiesen. Dieses Ergebnis zeigt, dass mit Steuererträgen, Beiträgen und Gebühren die Aufwendungen der Gemeinde nicht gedeckt werden können. Im Budgetjahr 2026 wurde mit einer Steuererhöhung von 2 Steueranlagezehntel gerechnet. Trotz der Erhöhung zeigt das Ergebnis einen Finanzierungsfehlbetrag von CHF 3‘870‘960.00. Die Entwicklung der Erträge wie auch der Ausgaben wird laufend geprüft und entsprechende Korrekturen werden auch künftig nicht unumgänglich sein.

Investitionsrechnung:
Der Gesamthaushalt rechnet mit CHF 4'147'500.00 Investitionsausgaben.

Finanzierungsausweis:
Der Finanzierungsausweis berücksichtigt alle geldmässigen Zu- und Abflüsse. Der gesamte Haushalt weist einen Finanzierungsfehlbetrag nach Investitionen von CHF 3'870'960.00 aus.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Bezeichnung	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	9'183'400.00	8'855'365.00	8'255'910.17
Betrieblicher Ertrag	8'128'290.00	7'539'745.00	6'868'103.67
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-1'055'110.00**	**-1'315'620.00**	**-1'388'713.35**
Finanzaufwand	90'615.00	59'480.00	61'083.70
Finanzertrag	841'325.00	837'290.00	2'669'553.70
Ergebnis aus Finanzierung	750'710.00	777'810.00	2'608'470.00
Operatives Ergebnis	**-304'400.00**	**-537'810.00**	**1'220'663.50**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	1'949'954.25
Ausserordentlicher Ertrag	729'290.00	729'290.00	729'290.75
Ausserordentliches Ergebnis	**729'290.00**	**729'290.00**	**-1'220'663.50**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**424'890.00**	**191'480.00**	**0.00**

Kommentar:
In diesem Ergebnis werden die Spezialfinanzierungen (SF) d.h. Antennen- und Kabelfernsehen, Wasser, Abwasser, Abfall und Forstwirtschaft nicht berücksichtigt, da die Ergebnisse mit dem entsprechenden Verpflichtungskonto verrechnet werden können. Im Finanzertrag sind u.a. die Verzugszinse der Steuerpflichtigen, die Zinse auf Anlagen Finanzvermögen sowie die Miet- und Pachtzinse enthalten. Der Finanzaufwand beinhaltet hauptsächlich die Zinsen der internen Verrechnungen der Spezialfinanzierungen und die Vergütungszinsen der Steuern. Das Budget 2027 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 424'890.00 ab.

Ergebnis Spezialfinanzierung Antennen- und Kabelanlage

Bezeichnung	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	234'620.00	234'620.00	217'828.65
Betrieblicher Ertrag	273'400.00	273'400.00	264'418.90
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**38'780.00**	**38'780.00**	**46'590.25**
Finanzaufwand	3'975.00	4'870.00	5'375.00
Finanzertrag	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	-3'975.00	-4'870.00	-5'375.00
Operatives Ergebnis	**34'805.00**	**33'910.00**	**41'215.25**

Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**34'805.00**	**33'910.00**	**41'215.25**

Kommentar
Die Abschreibungen für die Investition "Ausbau Glasfaser FTTH" belasten die Rechnung jährlich mit CHF 102'600.00. Für die Inhouse-Erschliessungen sind im Jahr 2027 Investitionen von CHF 166'500.00 vorgesehen. Die Spezialfinanzierung Antennen- und Kabelanlage weist einen Ertragsüberschuss von CHF 34'805.00 aus.

Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Bezeichnung	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	1258'590.00	142'705.00	90'045.35
Betrieblicher Ertrag	133'225.00	157'210.00	87'190.50
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**4'635.00**	**14'505.00**	**-2'854.85**
Finanzaufwand	6'145.00	5'715.00	4'925.00
Finanzertrag	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	-6'145.00	-5'715.00	-4'925.00
Operatives Ergebnis	**-1'510.00**	**8'790.00**	**-7'779.85**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-1'510.00**	**8'790.00**	**-7'779.85**

Kommentar:
Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung rechnet mit einem Verlust von CHF 1'510.00. Dieser Betrag wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung Wasser belastet, welches Ende Jahr 2027 voraussichtlich CHF 202'152.55 betragen wird. Aus dem Werterhalt sind zusätzliche Entnahmen von CHF 37'000.00 für den Unterhalt der Hydranten vorgesehen. Im Planungsjahr sind Investitionen von CHF 60'000.00 für die Generelle Wasserversorgungsplanung eingestellt. Die planmässigen Abschreibungen betragen CHF 31'125.00. Die Einlage in den Werterhalt erfolgt zu 100% und beträgt gesamthaft CHF 57'400.00.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Bezeichnung	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	428'120.00	465'510.00	374'481.35
Betrieblicher Ertrag	415'300.00	433'890.00	412'702.45
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-12'820.00**	**-31'620.00**	**38'221.10**
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	21'775.00	21'565.00	22'075.00
Ergebnis aus Finanzierung	21'775.00	21'565.00	22'075.00
Operatives Ergebnis	**8'955.00**	**-10'055.00**	**60'296.10**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**8'955.00**	**-10'055.00**	**60'296.10**

Kommentar:
Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 8'955.00 ab. Im Budgetjahr 2027 sind Investitionen von CHF 240'000.00 geplant. Die Abschreibungen betragen CHF 32'300.00. Die Einlage in den Werterhalt erfolgt zu 100% und beträgt gesamthaft CHF 182’980.00.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Bezeichnung	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	211'530.00	211'700.00	187'201.97
Betrieblicher Ertrag	212'500.00	212'500.00	212'777.25
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**970.00**	**800.00**	**25'575.28**
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	1'040.00	755.00	900.00
Ergebnis aus Finanzierung	1'040.00	755.00	900.00
Operatives Ergebnis	**2'010.00**	**1'555.00**	**26'475.28**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**2'010.00**	**1'555.00**	**26'475.28**

Kommentar:
Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung schliesst mit einem positiven Ergebnis von CHF 2'010.00 ab. Im Planungsjahr 2027 sind keine Investitionen vorgesehen. Der Gewinn wird dem Rechnungsausgleich Abfallentsorgung zugeführt. Der Bestand wird per Ende Jahr 2027 voraussichtlich ein Kapital von rund CHF 210'172.00 ausweisen.

Ergebnis Spezialfinanzierung Forstwirtschaft

Bezeichnung	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	8'615.00	8'590.00	5'056.70
Betrieblicher Ertrag	4'000.00	4'000.00	16'122.60
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-4'615.00**	**-4'590.00**	**11'065.90**
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	365.00	310.00	330.00
Ergebnis aus Finanzierung	365.00	310.00	330.00
Operatives Ergebnis	**-4'250.00**	**-4'280.00**	**11'395.90**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-4'250.00**	**-4'280.00**	**11'395.90**

Kommentar:
Die Spezialfinanzierung Forstwirtschaft weist im Budgetjahr 2027 einen Aufwandüberschuss von CHF 4'250.00 aus. Der Bestand des Eigenkapitals weist per Ende Jahr 2027 voraussichtlich einen Bestand von rund CHF 68'586.00 aus.

Zusammenzug Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

	Sachgruppen Zusammenzug	Budget 2027 Aufwand	 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	 Ertrag
	Erfolgsrechnung	**11'021'465.00**	**11'021'465.00**	**10'476'365.00**	**10'476'365.00**	**11'550'163.97**	**11'550'163.97**
3	**Aufwand**	**10'550'805.00**		**10'240'630.00**		**11'410'781.44**	
30	Personalaufwand	1'273'060.00		1'235'760.00		1'186'376.40	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'529'910.00		1'479'260.00		1'158'466.05	
33	Abschreibungen VV	405'975.00		440'585.00		487'614.90	
34	Finanzaufwand	100'735.00		70'065.00		71'383.70	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	240'380.00		240'380.00		240'371.00	
36	Transferaufwand	6'745'550.00		6'522'505.00		6'057'695.84	
37	Durchlaufende Beiträge						
38	Ausserord. Aufwand					1'949'954.25	
39	Interne Verrechnungen	255'195.00		252'075.00		258'919.30	
4	**Ertrag**		**11'015'705.00**		**10'462'030.00**		**11'542'384.12**
40	Fiskalertrag		6'159'545.00		5'911'165.00		5'304'496.55
41	Regalien+Konzessionen						
42	Entgelte		1'306'420.00		1'310'140.00		1'330'323.02
43	Verschiedene Erträge		15'800.00		15'800.00		15'580.00
44	Finanzertrag		864'505.00		859'920.00		2'692'858.70
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		105'425.00		137'540.00		47'847.80
46	Transferertrag		1'579'525.00		1'246'100.00		1'163'068.00
48	Ausserord. Ertrag		729'290.00		729'290.00		729'290.75
49	Interne Verrechnungen		255'195.00		252'075.00		258'919.30
9	**Abschlusskonten**	**470'660.00**	**5'760.00**	**235'735.00**	**14'335.00**	**139'382.53**	**7'779.85**
90	Abschluss ER	470'660.00	5'760.00	235'735.00	14'335.00	139'382.53	7'779.85

Zusammenzug Erfolgsrechnung nach Funktionen

	Funktionale Gliederung Zusammenzug	Budget 2027 Aufwand	 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	 Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	**11'021'465.00**	**11'021'465.00**	**10'476'365.00**	**10'476'365.00**	**11'550'163.97**	**11'550'163.97**
0	**Allgemeine Verwaltung**	**1'204'300.00**	**303'105.00**	**1'181'045.00**	**299'185.00**	**1'094'383.07**	**304'783.34**
	Nettoaufwand		901'195.00		881'860.00		789'599.73
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**495'555.00**	**294'070.00**	**462'035.00**	**293'820.00**	**448'001.72**	**297'099.43**
	Nettoaufwand		201'485.00		168'215.00		150'902.29
2	**Bildung**	**3'403'330.00**	**437'315.00**	**3'210'295.00**	**407'170.00**	**3'131'723.59**	**446'996.65**
	Nettoaufwand		2'966'015.00		2'803'125.00		2'684'726.94
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**408'375.00**	**273'900.00**	**403'760.00**	**273'900.00**	**409'303.80**	**264'993.20**
	Nettoaufwand		134'475.00		129'860.00		144'310.60
4	**Gesundheit**	**17'740.00**		**17'690.00**		**11'870.60**	
	Nettoaufwand		17'740.00		17'690.00		11'870.60
5	**Soziale Sicherheit**	**2'674'240.00**	**129'100.00**	**2'597'880.00**	**161'600.00**	**2'273'799.25**	**167'196.55**
	Nettoaufwand		2'545'140.00		2'436'280.00		2'106'602.70
6	**Verkehr und Nachrichten-übermittlung**	**696'205.00**	**112'850.00**	**659'975.00**	**105'700.00**	**643'888.14**	**109'473.70**
	Nettoaufwand		583'355.00		554'275.00		534'414.44
7	**Umweltschutz und Raum-ordnung**	**1'008'530.00**	**793'735.00**	**1'097'155.00**	**844'945.00**	**947'168.60**	**765'883.80**
	Nettoaufwand		214'795.00		252'210.00		181'284.80
8	**Volkswirtschaft**	**17'040.00**	**8'615.00**	**17'040.00**	**8'590.00**	**22'769.10**	**16'452.60**
	Nettoaufwand		8'425.00		8'450.00		6'316.50
9	**Finanzen und Steuern**	**1'096'150.00**	**8'668'775.00**	**829'490.00**	**8'081'455.00**	**2'567'256.10**	**9'177'284.70**
	Nettoertrag	7'572'625.00		7'251'965.00		6'610'028.60	

Steueransätze und Gebühren 2027

Steueransätze	Gemeindesteueranlage	1.65-fache der kantonalen Einheitsansätze
	Liegenschaftssteuer	1.2 °/00 der amtlichen Werte (wie bisher)
	Wehrdienstersatzsteuer	13.5 % der einfachen Steuer Einkommen + Vermögen (im Maximum Fr. 450.--)
	Hundetaxe	Fr. 65.-- pro Hund

KAFRA *)	Benützergebühren	pro Anschluss	Fr.	240.00	Jahresgebühr
Kehricht	Grundgebühr *)	pro Wohnung / Betrieb	Fr.	50.00	Jahresgebühr
	Kehrichtmarken**)	17 Liter	Fr.	8.40	für 10 Marken
		35 Liter	Fr.	16.60	für 10 Marken
		60 Liter	Fr.	29.40	für 10 Marken
		110 Liter / Klein-Sperrgutmarken	Fr.	4.90	für 1 Marke
	Container **)	800 Liter-Marken	Fr.	312.35	für 10 Marken

Grünabfuhr**)	Grüncontainer	140 Liter	Fr. 70.00	Jahresgebühr	oder	Fr. 6.00	Einzelmarke
	Grüncontainer	240 Liter	Fr. 120.00	Jahresgebühr	oder	Fr. 9.00	Einzelmarke
	Grüncontainer	bis 800 Liter	Fr. 400.00	Jahresgebühr	oder	Fr. 30.00	Einzelmarke
	Schrebergärten *)		Pauschalgebühr pro Parzelle			Fr. 60.00	Jahresgebühr

Wasser*)	Grundgebühr	pro Wohnung / Betrieb	Fr. 25.00	Jahresgebühr
	Benützergebühren	pro m3 Wasserverbrauch	Fr. 0.10	

Kanalisation*)	Grundgebühr	pro Wohnung / Betrieb	Fr. 90.00	Jahresgebühr
	Regenabwassergebühr	50 % Zuschlag auf Grundgebühr	Fr. 45.00	Jahresgebühr
	Benützergebühren	pro m3 Wasserverbrauch	Fr. 1.00	

*) Hier kommt die Mehrwertsteuer noch dazu

**) inkl. Mehrwertsteuer

Die Detailunterlagen liegen zur Einsichtnahme durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger in der Gemeindeverwaltung Rüdtligen-Alchenflüh, Jurastrasse 19, 3422 Alchenflüh öffentlich auf.

Wahlen 2027 - 2030

Gemäss Artikel 5 Absatz 1 lit. a des Organisationsreglementes gültig ab 01.01.2022 der Einwohnergemeinde Rüdtligen-Alchenflüh wählt die Gemeindeversammlung alle 4 Jahre den Präsidenten respektive die Präsidentin und den Vizepräsidenten respektive die Vizepräsidentin der Einwohnergemeinde Rüdtligen-Alchenflüh. Wählbar sind die in der Gemeinde Stimmberechtigten.

Der Präsident respektive die Präsidentin der Einwohnergemeinde leitet die Gemeindeversammlung und übernimmt in Absprache mit dem Gemeinderatspräsident repräsentative Aufgaben der Gemeinde. Liegen nur so viele Wahlvorschläge vor, als Ämter zu besetzen sind, so gelten die Vorgeschlagenen ohne Wahlverhandlung als gewählt. Wahlvorschläge sind an der Versammlung vorzubringen.

Revisionsstelle 2027 - 2030

Das Mandat der externen Revisionsstelle der Einwohnergemeinde Rüdtligen-Alchenflüh ist für die Amtsperiode 2027–2030 neu zu vergeben. Für das Revisionsmandat wurden folgende drei Revisionsgesellschaften zur Einreichung einer Offerte eingeladen:

- Engel Copera AG, Bern-Liebefeld
- BDO AG, Burgdorf
- Curia AG, Chur

Die Curia AG hat keine Offerte eingereicht. Für die Beurteilung liegen somit die Offerten der Engel Copera AG und der BDO AG vor.

Die Engel Copera AG ist bereits heute als Revisionsstelle der Einwohnergemeinde Rüdtligen-Alchenflüh tätig. Die bisherige Zusammenarbeit wird seitens der Verwaltung als sehr gut beurteilt. Insbesondere werden die persönliche Betreuung, die gute Erreichbarkeit, die fundierten Kenntnisse der gemeindespezifischen Verhältnisse sowie die praxisorientierte Beratung geschätzt.

Sowohl Engel Copera als auch BDO verfügen über ausgewiesene Erfahrung in der Prüfung von bernischen Gemeinden. Engel Copera verfügt über umfassende Kenntnisse im öffentlichen Sektor und im Rechnungslegungsmodell HRM2. BDO weist ebenfalls zahlreiche Referenzmandate bei bernischen Einwohnergemeinden aus.

Kostenvergleich
Beide Anbieter offerieren das Revisionsmandat zu einem jährlichen Honorar von CHF 7'200 inkl. MWST und Spesen.

Anbieter	pro Jahr	2027–2030
Engel Copera AG	CHF 7'200	CHF 28'800
BDO AG	CHF 7'200	CHF 28'800

Damit besteht zwischen den beiden Angeboten keine Preisdifferenz.

Antrag des Gemeinderates
Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Engel Copera AG, Waldeggstrasse 37, 3097 Bern-Liebefeld als externe Revisionsstelle für die Amtsdauer (Jahresrechnungen) 2027 – 2030 zu wählen.

Verpflichtungskredit Nachrüsten Steigzone FTTH

Am 8. März 2015 wurde an der Urne über den Verpflichtungskredit von CHF 2.5 Mio. für den Ausbau des Kabelnetzes auf die zukunftsweisende Glasfasertechnologie im gesamten Gemeindegebiet Rüdtligen-Alchenflüh abgestimmt und der Kredit genehmigt. Der FTTH-Ausbau (Fibre to the Home) verlief planmässig und wurde am 12. Juni 2019 an der Gemeindeversammlung mit einer Kreditunterschreitung von CHF 405'618.35 erfolgreich abgeschlossen.

Die Gemeinde Rüdtligen-Alchenflüh hat das Kabelnetz auch auf der letzten Meile mit modernen und zukunftsorientierten Glasfasern erneuert, um den wachsenden Anforderungen an Bandbreite sowie den steigenden Bedürfnissen nach schnellen Datenübertragungskapazitäten gerecht zu werden. Zu diesem Zweck wurden die Gebäude bzw. die einzelnen Wohn- und Geschäftseinheiten direkt mit Glasfasern erschlossen oder am Glasfaseranschlusskasten (BEP) für den Anschluss vorbereitet.

Im Rahmen der Ersterschliessung aller Grundstücke wurden die Glasfaseranschlüsse erstellt. Die Ersterschliessung umfasste folgende Teilbereiche:

- Gebäudeerschliessung in Form einer Glasfaseranschlussleitung ins Gebäude
- Bedarfsgerechte Steigzonenerschliessung in Form einer glasfaserbasierten Gebäudeverkabelung im Gebäude (Inhouseerschliessung)

Die Gebäudeerschliessung mittels Glasfaser und somit die Ablösung des bestehenden koaxialen Kabelfernsehnetzes wurde bis zu jeder Liegenschaft erstellt. Mit den Gebäudeeigentümern wurden entsprechende Glasfaserverträge abgeschlossen. Diese regeln die bedarfsgerechte Glasfaser-Inhouseerschliessung zum Zeitpunkt des Projekts sowie den fortlaufenden, bedarfsgerechten FTTH-Ausbau. Die Kosten für die Glasfaser-Steigzonenerschliessung werden durch die Gemeinde getragen und über die Spezialfinanzierung Antennen- und Kabelfernsehen finanziert.

Gestützt auf das Fernmeldegesetz, die technischen Richtlinien des BAKOM und die zugesicherten Rechte in den Glasfaserverträgen zwischen der Gemeinde und den Eigentümern für die Mitbenutzung der Steigzone durch andere Telecom-Anbieter beabsichtigt der Gemeinderat Rüdtligen-Alchenflüh, eine FTTH-Inhouse-Kooperation mit Swisscom abzuschliessen.

Die Kooperationsvereinbarung regelt die gemeinsame Glasfasererschliessung im Bereich der Steigzone der Gebäude und verhindert einen Inhouse-Parallelausbau. Swisscom betreibt ihr eigenes Telecom-Glasfasernetz und wird mit den Hauseigentümern eigene Glasfaseranschlussverträge abschliessen, um den vorhandenen Glasfaseranschlusskasten der Gemeinde und die Hausinstallation mitnutzen zu dürfen.

Für die Mitbenutzung der bestehenden bzw. noch zu erstellenden Inhouseinstallationen entschädigt Swisscom die Gemeinde. Für die bereits erstellten OTO beträgt die Entschädigung CHF 200.00 pro OTO. Für die noch zu erstellenden OTO konnte eine Entschädigung von CHF 290.00 pro OTO vereinbart werden.

Aktueller Stand und Kosten
Anlässlich der Gemeindeversammlung im Dezember 2025 wurde für den vollständigen Ausbau noch mit rund 570 nachzurüstenden OTO gerechnet. Die damalige Kostenschätzung präsentierte sich wie folgt:

Kostenposition	**Gemeindeversammlung 2025**
OTO-Inhouseinstallationen	CHF 317'848.00
Projektleitung und -koordination Localnet AG	CHF 25'427.84
Reserve	CHF 6'724.16
Total brutto	**CHF 350'000.00**

Aufgrund der zwischenzeitlich bereits erfolgten Erschliessungen wird per Ende 2026 noch mit 540 nachzurüstenden OTO gerechnet. Gemäss aktualisierter Kostenermittlung der Localnet AG ergeben sich folgende Kosten:

Kostenposition	**Aktuell**
540 OTO-Inhouseinstallationen	CHF 301'100.00
Projektleitung und -koordination Localnet AG	CHF 25'400.00
Reserve	CHF 6'500.00
Total brutto	**CHF 333'000.00**

Gegenüber der Kostenschätzung für die Gemeindeversammlung 2025 reduzieren sich die voraussichtlichen Bruttokosten somit um **CHF 17'000.00**.

Den Investitionskosten stehen die Entschädigungen von Swisscom für die Mitbenutzung der Inhouseinstallationen gegenüber. Bei insgesamt rund 1'200 OTO ergibt sich aufgrund des aktuellen Ausbaustands folgende Berechnung:

Swisscom-Entschädigung	**Anzahl**	**Betrag/OTO**	**Total**
Bereits erstellte OTO	660	CHF 200.00	CHF 132'000.00
Noch zu erstellende OTO	540	CHF 290.00	CHF 156'600.00
Total Entschädigung Swisscom 1'200			**CHF 288'600.00**

Unter Berücksichtigung der erwarteten Swisscom-Entschädigung von CHF 288'600.00 verbleibt bei Bruttokosten von CHF 333'000.00 eine Nettobelastung von voraussichtlich CHF 44'400.00 für die Spezialfinanzierung Antennen- und Kabelfernsehen.

Der Verpflichtungskredit kann brutto beschlossen werden, da die Mehrwertsteuer über die Vorsteuer zurückerstattet wird.

Antrag des Gemeinderats:
Der Gemeindeversammlung wird beantragt, den Verpflichtungskredit von brutto CHF 333'000.00 für die Nachrüstung der Steigzone FTTH zu genehmigen.

Zonenplan- / Baureglementsänderung Schulanlage (ZöN B/F)

Die Gemeinde Rüdtligen-Alchenflüh schafft mit der vorliegenden Zonenplan- und Baureglementsänderung die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung der Schulanlage. Die Erweiterung umfasst den Neubau einer Doppelturnhalle, einer Tagesschule mit Kita sowie eines Kindergartens. Gleichzeitig soll die Ortsplanung auch auf künftige, teilweise bereits absehbare Ausbauvorhaben, namentlich im Bereich der Kindergärten ausgerichtet werden. Dazu soll die bestehende Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN) B angepasst und auf der Parzelle Nr. 535 ein Grossteil der bestehenden Zone für Sport- und Freizeitanlagen in eine neue ZöN F umgezont werden.

Die Änderung erfolgt im ordentlichen Planerlassverfahren und unterliegt dem Beschluss der Gemeindeversammlung sowie der Genehmigung durch den Kanton.

Projektbeschrieb
Ausgangslage

Die Schulliegenschaften sind dringend sanierungsbedürftig. Gleichzeitig besteht aufgrund hoher Kinderzahlen und verschiedener grosser Bauprojekte zusätzlicher Raumbedarf. Das Kindergartenprovisorium kann nicht dauerhaft genutzt werden und die Kita bzw. Tagesschule verfügen nicht über ausreichende Kapazitäten. Ziel der Schulraumplanung ist die langfristige Sicherung des Bildungsangebots sowie eine koordinierte Strategie für Ausbau, Sanierung und Unterhalt.

Planungsrechtliche Rahmenbedingungen

Gemäss rechtskräftigem Zonenplan ist die Parzelle Nr. 795 je ca. zur Hälfte der Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN) B und der Zone für Sport- und Freizeitanlagen (ZSF) zugeordnet. Die BMX-Anlage beansprucht die südwestliche Hälfte der ZöN B; die Schrebergärten ragen im Norden rund 20 m in die ZöN-Fläche hinein.



Auszug genehmigter Zonenplan

Die Bestimmungen zu den Zonen für öffentliche Nutzungen (ZöN) sind in Art. 221 Baureglement enthalten. Geregelt werden pro Zone jeweils der Zweck und die Grundzüge der Überbauung und Gestaltung. Als Zweck der ZöN B wurde bisher ein Turn- und Sportplatz, ein Clubhaus mit Infrastruktur für die BMX-Bahn sowie ein Wehrdienstmagazin definiert. Für Neubauten galten die Bestimmungen zur Kernzone K, d.h. eine max. Fassadenhöhe traufseitig von 10 m, max. 3 Vollgeschosse sowie eine max. Gebäudelänge von 40 m.

Planungsziel
Mit der vorliegenden Änderung werden der Zonenplan und das Baureglement dahingehend angepasst, dass die Voraussetzungen für die geplante Erweiterung der Schulanlage, insb. für den Neubau der Doppelturnhalle, der Tagesschule mit Kita sowie des Kindergartens, geschaffen werden. Darüber hinaus soll die Ortsplanung auch auf künftige, teilweise bereits absehbare Ausbauvorhaben, namentlich im Bereich der Kindergärten, ausgerichtet werden.

Änderung des Zonenplans
Im Zonenplan wird die Parzelle Nr. 535 neu vollständig der Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN) zugewiesen. Für die bisher als Zone für Sport- und Freizeitanlagen (ZSF) dienende Teilfläche (0.72 ha) wird eine neue ZöN F geschaffen. Zudem wird für die beiden Zonen ein reduzierter Waldabstand von 15 m mittels Wald-Baulinie festgelegt.

Änderung des Baureglements
Die Zweckbestimmungen zur Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN) B werden so angepasst, dass zusätzlich zu den bestehenden Nutzungen auch die Doppelturnhalle und die Tagesschule mit Kita zonenkonform sind. Zusätzlich werden – anstelle des bisherigen Verweises auf die Bestimmungen zur Kernzone K – baupolizeiliche Masse festgelegt, welche auf die Machbarkeitsstudie resp. die Wettbewerbsausschreibung abgestimmt sind. Zur Gewährleistung des Hochwasserschutzes wird zudem eine Schutzkote festgelegt.

Die Zweckbestimmungen zur neuen ZöN F erlauben den Bau eines Turn- und Sportplatzes, von Bauten für die Primarschule, von Kindergärten, Kita sowie einer Tagesschule. Da zum aktuellen Zeitpunkt keine konkreten Vorhaben bekannt sind, wird hier bzgl. der Masse auf die Bestimmungen zur Wohn- und Gewerbezone WG3 verwiesen.

Die Änderungen werden nachfolgend in roter Schrift dargestellt:

ZöN B	Turn- und Sportplatz, Turnhalle, Kita, Tagesschule, Clubhaus mit Infrastruktur für BMX-Bahn, Wehrdienstmagazin	Neubauten: ~~gemäss den Bestimmungen zur Kernzone K~~ Gebäudelänge max. 80 m; Gebäudebreite max. 45 m; Fassadenhöhe traufseitig max. 18 m; Wald-Bau-linie 15 m, Hochwasserschutzkote 505.30 m ü.M. [1)]
ZöN F	Turn- und Sportplatz, Primarschule, Kindergarten, Kita, Tagesschule	Neubauten gemäss den Bestimmungen zur Wohn- und Gewerbezone WG3; Gebäude müssen mind. 2 Vollgeschosse aufweisen [2)]; Wald-Baulinie 15 m; Hochwasserschutzkote 506.25 m ü.M. [1)]
[1)] Die Hochwasserschutzkoten sind zum Zeitpunkt der Baueingabe zu überprüfen und bei Bedarf neu festzulegen. Gebäudeöffnungen unterhalb der jeweiligen Koten müssen abgedichtet werden. [2)] Bauten und (Erschliessung-)Anlagen sind flächensparend und kompakt anzuordnen.		

Auswirkungen der Änderung
Hochwasser
Ein Grossteil der von der vorliegenden Planung betroffenen Flächen liegen in einem Gefahrengebiet mit mittlerer oder geringer Gefährdung (blaues resp. gelbes Gefahrengebiet). In Gefahrengebieten mit mittlerer Gefährdung dürfen Bauten und Anlagen nur bewilligt werden, wenn mit Massnahmen zur Gefahrenbehebung sichergestellt ist, dass Menschen, Tiere und erhebliche Sachwerte nicht gefährdet sind. In Gefahrengebieten mit geringer Gefährdung ist bei besonders sensiblen Bauvorhaben (u.a. Schulen) sicherzustellen, dass Menschen und erhebliche Sachwerte nicht gefährdet sind. Gestützt auf das vorliegende Gutachten zur Hochwassergefährdung wurden für die jeweiligen Zonen Schutzkoten festgelegt.
Gebäudeöffnungen die unterhalb dieser Kote zu liegen kommen, müssen abgedichtet werden.

Haushälterischer Umgang mit dem Boden
Um den haushälterischen Umgang mit dem Boden sicherzustellen, werden in der ZöN F eine minimale Geschosszahl sowie eine flächensparende und kompakte Anordnung der Bauten und (Erschliessungs-)Anlagen festgelegt. Gebäude sowie Anlagen sind entsprechend platzsparend anzuordnen. Im Bereich der ZöN B kann auf eine Festlegung verzichtet werden, da in diesem Bereich insbesondere die Turnhalle geplant ist.

Verkehr
Da es sich um Schulbauten handelt, haben die Umzonungen resp. die später folgenden Bauvorhaben kein markantes Verkehrswachstum zur Folge. Das bereits heute bestehende Problem der sogenannten «Elterntaxis» versucht die Gemeinde auf der Grundlage der entsprechenden Massnahme im Richtplan Verkehr zu lösen. Mit dem Bau der Doppelturnhalle wird auch das Angebot für Vereine verbessert. Da diese die Halle jedoch primär in den Abendstunden nutzen, kommt es hier kaum zu Überlagerungen und Konflikten. Zudem sind die Hallen aufgrund der Lage der Gemeinde und der umliegenden Gebiete in der Ebene auch problemlos mit dem Velo oder zu Fuss erreichbar.

Zeitplan
Die Änderung des Zonenplans und des Baureglements erfolgt im ordentlichen Planerlassverfahren nach Art. 57a ff. BauG. Die Mitwirkung fand vom 5. Dezember 2024 bis zum 10. Januar 2025 statt. In diesem Zeitraum ging keine Eingabe ein. Das Ergebnis der anschliessenden kantonalen Vorprüfung ist im Vorprüfungsbericht vom 22. Dezember 2025 festgehalten. Aufgrund von Vorbehalten wurde das Dossier bereinigt und zur öffentlichen Auflage gebracht, die vom 8. Mai bis zum 8. Juni 2026 stattfand. Da keine Einsprachen eingegangen sind, wurde das Dossier vom Gemeinderat am 13. Oktober 2026 beschlossen und wird der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2026 zur Beschlussfassung vorgelegt. Anschliessend erfolgt die Genehmigung durch das AGR.

<u>Antrag des Gemeinderates</u>
Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Änderung des Zonenplans und des Baureglements zur Schulanlage (ZöN B/F) in der Fassung vom August 2026 zu genehmigen und den Gemeinderat zu beauftragen, die Änderung dem Amt für Gemeinden und Raumordnung zur Genehmigung einzureichen.

In eigener Sache

Trottoir Hauptstrasse

Die Bauarbeiten am Trottoir entlang der Hauptstrasse sind abgeschlossen. Wir freuen uns, dass die Arbeiten erfolgreich beendet werden konnten und das Trottoir uneingeschränkt genutzt werden kann.

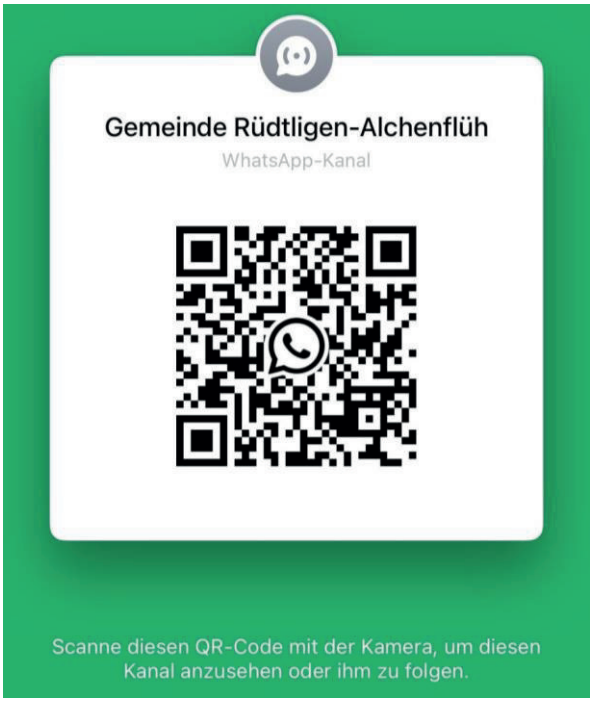
Ein herzliches Dankeschön an alle Anwohnenden und Verkehrsteilnehmenden für ihre Geduld, ihr Verständnis und ihre Rücksichtnahme während der Bauzeit.

Gemeinde-News direkt auf WhatsApp

Die Gemeinde Rüdtligen-Alchenflüh ist auch auf WhatsApp vertreten.

Über unseren WhatsApp-Kanal informieren wir Sie schnell und unkompliziert über aktuelle Mitteilungen, Veranstaltungen, wichtige Termine sowie Neuigkeiten aus der Gemeinde.

Abonnieren Sie unseren Kanal und bleiben Sie jederzeit auf dem Laufenden. Scannen Sie den untenstehenden QR-Code



Tageskarten Gemeinde

Einen Tag lang unbeschränkt Bus, Postauto, Tram, Zug und teilweise auch Schiff fahren: Die Spartageskarten Gemeinde machen es möglich.

Die Spartageskarten sind preislich gestaffelt: Je früher gebucht, desto günstiger der Tarif. Personen mit einem Halbtax-Abonnement profitieren ebenfalls. Für Auswärtige wird eine zusätzliche Servicegebühr von Fr. 4.00 pro Tageskarte verrechnet.

Die Tageskarten können am Schalter der Gemeindeverwaltung Rüdtligen-Alchenflüh bezogen werden. Keine telefonische Reservation. Nur Bar-, Twint- und Kartenzahlung möglich.

Umsetzung Tempomassnahmen

Im Rahmen der Umsetzung der Tempomassnahmen wurden vom 2. bis 5. November 2026 die entsprechenden Signalisationen angebracht.

Vom 11. bis 13. November 2026 sind erste Markierungsarbeiten vorgesehen. Im Vordergrund steht die Ergänzung des Fussgängerlängsstreifens an der Neumattstrasse. Sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen, werden weitere Markierungen ausgeführt. Die Entfernung bestehender Markierungen sowie die weiteren Arbeiten erfolgen schrittweise und abhängig von den Wetter- und Temperaturverhältnissen.

Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis während der Arbeiten.

Altes Telefonbuch gesucht

Besitzen Sie noch ein altes Telefonbuch oder kennen Sie jemanden, der eines besitzt?

Gerne nehmen wir dieses am Schalter der Gemeindeverwaltung Rüdtligen-Alchenflüh entgegen. Dieses wird im historischen Archiv sorgfältig aufbewahrt.

Gemeindewahlen für die Amtsdauer 2027 - 2030

Die Gemeindewahlen in Rüdtligen-Alchenflüh sind entschieden!

Da die Anzahl der Kandidatinnen und Kandidaten die Zahl der zu besetzenden Sitze nicht übersteigt, hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 3. November 2026 sämtliche Kandidierenden gemäss Art. 45 des Reglements über die Urnenwahlen und -abstimmungen in stiller Wahl als gewählt erklärt.

Gemeinderatspräsidentin
• Patrizia Lambroia (SP, bisher)

Gemeinderat
• Hans Peter Mori (SVP, bisher)
• Adrian Kohler (SVP, neu)
• Andreas Albisser (SP, parteilos, bisher)
• Nicole Capelli (SP, bisher)

Baukommission
• Daniel Mellenberger (SVP, bisher)
• Rainer Bosse (SP, bisher)
• Shpat Rrustemi (SVP, bisher)
• Michael Schüpbach (SVP, neu)

Der Gemeinderat gratuliert allen Gewählten herzlich und wünscht ihnen viel Freude, Erfolg und Engagement bei der Ausübung ihrer verantwortungsvollen Aufgaben.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen bisherigen Behördenmitgliedern für ihren Einsatz zugunsten unserer Gemeinde.

Gemeinderat Rüdtligen-Alchenflüh

Schulraumplanung

1. **Neubau Doppelkindergarten inkl. Versetzen des Containerprovisoriums**
   Zurzeit werden die letzten Schlussrechnungen geprüft. Es ist sehr erfreulich, dass der bewilligte Kredit eingehalten werden kann.

2. **Umbau und Sanierung Schulanlage**
   Die Baubewilligung ist endlich eingetroffen und die ersten Vorbereitungsarbeiten konnten bereits gestartet werden.

   Damit die Pavillonbauten, welche als Schulprovisorium dienen, rechtzeitig bereitgestellt werden können, wurde beim Regierungsstatthalteramt ein Gesuch um einen vorzeitigen Baustart eingereicht. Dieses Gesuch wurde rasch bearbeitet und genehmigt. So konnten die erforderlichen Bauarbeiten in Auftrag gegeben werden. Denn, bevor die Container angeliefert und aufgestellt werden können, müssen u.a. Werkleitungen verlegt und die notwendigen Fundamente betoniert werden.

   Das Planungsteam erarbeitet derzeit die Ausführungs- und Detailpläne, welche als Grundlage für die Ausschreibungen dienen. Gleichzeitig werden die Termine und Abläufe koordiniert. So soll den Lehrkräften genügend Zeit bleiben, um die Umzüge vorzubereiten und zu organisieren. Die grosse «Züglete» ist für die Frühlingsferien 2027 vorgesehen.

3. **Neubau Doppelturnhalle, Tagesschule und Kindertagesstätte**
   Aufgrund der zahlreichen geplanten Bauvorhaben in der Gemeinde sind die zukünftigen Schülerzahlen sowie der Bedarf an Plätzen in der Kindertagesstätte und der Tagesschule derzeit noch ungewiss. Auch die weitere Entwicklung der Schulraumplanung in Kirchberg und deren finanzielle Auswirkungen auf unsere Gemeinde sind noch nicht ausreichend geklärt.

   Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat entschieden, den Architekturwettbewerb vorläufig zu sistieren. Die Situation soll noch im laufenden Jahr erneut beurteilt werden. Auf dieser Grundlage wird über das weitere Vorgehen entschieden.

4. **Fernwärmeanschluss**
   Die Arbeiten sind in vollem Gang. Die Bauabnahme der Heizungsverteilung im «grünen Schulhaus» hat kürzlich stattgefunden. Nach Abschluss der Bauarbeiten beim «weissen Schulhaus» soll auch der Kindergarten an das Fernwärmenetz angeschlossen werden. Dies ist voraussichtlich im Herbst 2028 vorgesehen.

Gemeinderat Rüdtligen-Alchenflüh

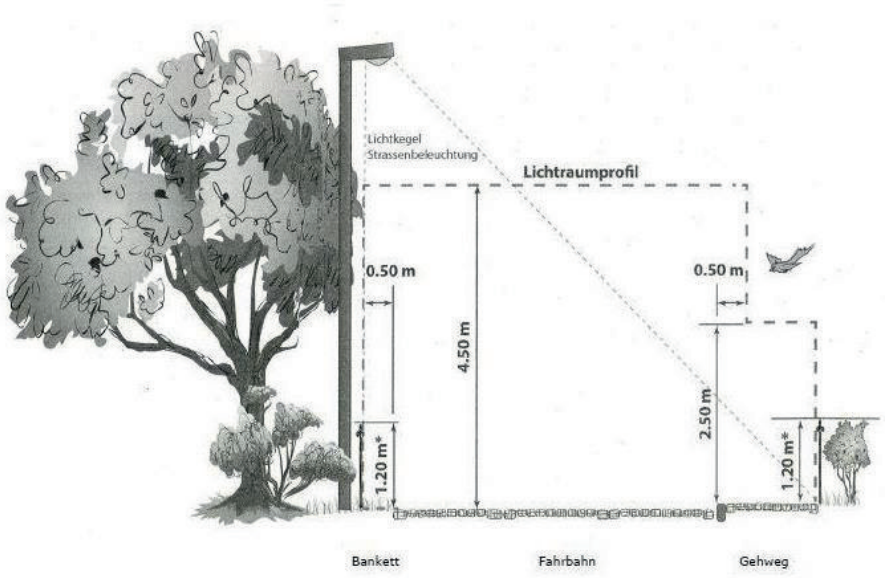
Bepflanzungen entlang öffentlicher Strassen - für mehr Verkehrssicherheit

Damit alle Verkehrsteilnehmenden sicher unterwegs sind, ist es wichtig, dass Strassen, Trottoirs und Radwege frei von überhängenden Ästen und Sträuchern bleiben. Besonders an Kreuzungen und unübersichtlichen Stellen können Pflanzen die Sicht einschränken und zu gefährlichen Situationen führen.

Wir bitten deshalb alle Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, ihre Hecken, Sträucher und Bäume entlang öffentlicher Strassen regelmässig zu kontrollieren und bei Bedarf zurückzuschneiden. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit auf unseren Strassen und Wegen.

Folgende Vorschriften sind zu beachten:

- Seitlicher Abstand: Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen müssen mindestens 50 cm Abstand zum Fahrbahnrand einhalten.
- Freie Durchfahrt: Über Strassen muss eine Höhe von mindestens 4.50 m und über Geh- und Radwegen von mindestens 2.50 m freigehalten werden.
- Sichtverhältnisse: An unübersichtlichen Strassenstellen und Kreuzungen dürfen Pflanzen und Einfriedungen die Sicht nicht behindern. Hier gelten besondere Höhen- und Abstandsvorschriften.
- Strassenbeleuchtung: Strassenlampen und Verkehrssignale dürfen nicht durch Pflanzen verdeckt werden.



Die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer sind verpflichtet, ihre Bepflanzungen jährlich bis spätestens am 31. Mai und bei Bedarf auch während des Jahres zurückzuschneiden. Zudem sind heruntergefallene Äste und Laub von den Verkehrsflächen zu entfernen. Auch Bäume und grössere Äste, die aufgrund ihres Zustands auf die Strasse stürzen könnten, sind rechtzeitig zu beseitigen.

Werden die gesetzlichen Vorschriften nicht eingehalten, kann die Gemeinde die notwendigen Massnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit anordnen.

Entsorgung von Grünabfällen
Schnittgut und andere Grünabfälle sind zu kompostieren oder über die ordentliche Grünabfuhr zu entsorgen. Sie dürfen nicht in Bäche oder Gewässer gelangen.

Bei Fragen steht Ihnen die Bauverwaltung unter 034 447 40 50 gerne zur Verfügung.

Wir danken allen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern für ihre Mithilfe, damit unsere Strassen und Wege für alle sicher bleiben.

Baukommission Rüdtligen-Alchenflüh





Altbrot

Brot gehört nicht in den Kehrichtsack. Dies ist eine alte Weisheit und hat immer noch ihre Gültigkeit. An der Heimstrasse 64 / 58 bei der Einmündung steht eine Tonne, wo altes Brot abgegeben werden kann.

Verschimmeltes oder angegrautes Brot sowie anderer Abfall gehören nicht in die Tonne.

Diese privat betriebene Sammelstelle besteht schon seit dem 1. Juli 1985 und wird rege benützt. Das Brot wird an Tiere verfüttert. Tierhalter, welche Altbrot möchten, melden sich bei Tel. 079 719 29 59.



Abstimmungen und Wahlen
Wie funktioniert die briefliche Abstimmung?

Rund 80 Prozent der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger unserer Gemeinde stimmen brieflich ab. Leider muss der Abstimmungs- und Wahlausschuss immer wieder Kuverts aussortieren, in welchen **die Stimmkarte nicht unterschrieben ist**, oder das graue Antwortkuvert nicht wie vorgeschrieben im Rückantwortkuvert eingereicht wird.

So wird's gemacht:

1 Stimm- oder Wahlzettel ausfüllen.

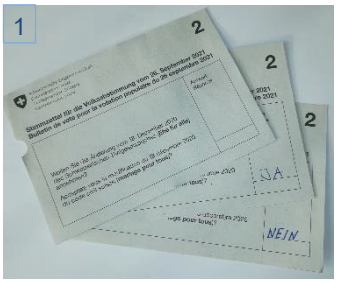
2 Ausgefüllter Stimm- oder Wahlzettel in das graue Kuvert (Stimmkuvert für Stimm- und Wahlzettel) einlegen und zukleben (Beschreibung auf dem Kuvert).

3 **Stimmausweiskarte auf der Rückseite unterschreiben!!!**
Ohne Unterschrift ist die Stimmabgabe ungültig!

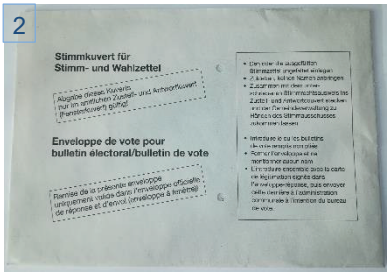
4 Das zugeklebte graue Stimmkuvert (mit dem Stimmzettel) und die Stimmausweiskarte (mit Adresse an Gemeindeverwaltung) in das weisse Rückantwortkuvert legen.

5 **Rückantwortkuvert entweder am Schalter der Gemeindeverwaltung abgeben, in den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung legen (letzte Leerung am Sonntag, 9.00 Uhr) oder mit A-Briefmarke bei der Post aufgeben, jedoch spätestens am Mittwoch vor dem Abstimmungssonntag.**

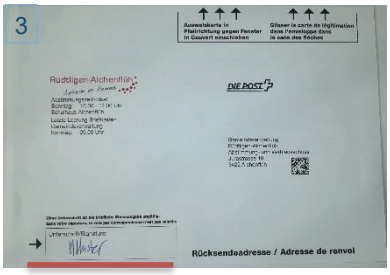
1



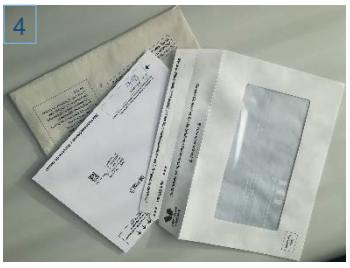
2



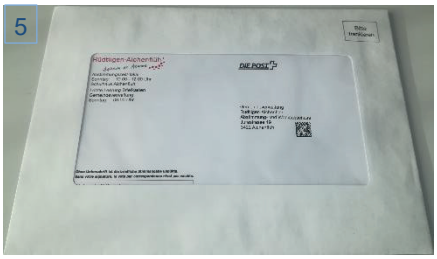
3



4



5



Bitte beachten Sie: Botschaften und Wahlprospekte gehören nicht ins Stimmkuvert und Rückantwortkuvert, sie sind im eigenen Haushalt zu entsorgen.

Das Abstimmungslokal im Schulhaus Rüdtligen-Alchenflüh ist jeweils am Abstimmungssonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr für Sie geöffnet.

Herzlichen Dank für die langjährige Verbundenheit mit unserer Gemeinde

Mit dem Restaurant Bahnhof und dem Blumengeschäft der Gärtnerei Bütikofer verabschieden sich zwei langjährige und geschätzte Betriebe aus unserem Gemeindeleben.

Nach 34 Jahren schliesst das Restaurant Bahnhof seine Türen. Während mehr als drei Jahrzehnte war es ein beliebter Treffpunkt für die Bevölkerung und ein Ort der Begegnung und Geselligkeit.

Auch bei der Gärtnerei Bütikofer geht eine lange Tradition zu Ende. Nach über 144 Jahren Firmengeschichte wurde die gärtnerische Produktion aus wirtschaftlichen Gründen eingestellt und das Blumengeschäft per 31. Oktober 2026 geschlossen. Erfreulicherweise bleibt der Bereich Gartenbau bestehen. Ab dem 1. Januar 2027 wird die Bütikofer Gartenbau AG ihre Kundschaft weiterhin mit Fachwissen und Engagement betreuen.

Der Gemeinderat Rüdtligen-Alchenflüh bedankt sich bei den Verantwortlichen und Mitarbeitenden beider Betriebe herzlich für ihr langjähriges Wirken, ihr Engagement und ihren Wertvollen Beitrag zum Dorfleben.

Für die Zukunft wünschen wir allen Beteiligten von Herzen alles Gute, viel Erfolg und Zuversicht auf ihren weiteren Wegen.



Seniorenreise 2026

Am 3. September 2026 fanden sich 75 gutgelaunte Personen zur diesjährigen Seniorenreise ein. Alle waren gespannt, wo es hingehen wird. Der Chauffeur sagte nur, wir fahren nach Westen.



Wir kutschierten über Kernenried und Büren zum Hof ins Limpachtal. Unterwegs bewunderten wir einige stattliche Bauernhöfe und stolze Kirchtürme. Weiter ging es nach Ins und anschliessend zum Murtensee. In der Nähe von Murten sahen wir einen Feuerwehreinsatz, in einem Recyclingzentrum war ein Feuer ausgebrochen.

In Muntelier im Restaurant Le Jardin wartete das Mittagessen auf uns. Im Le Jardin arbeiten Menschen mit Unterstützungsbedarf in verschiedenen Tätigkeiten in der Gastronomie. Wir mussten uns aus Platzgründen in zwei Gruppen aufteilen. Wer noch gut zu Fuss war, stieg in den 1. Stock. Auf jedem Stock wurde für uns ein Buffet auf weissen Tischtüchern angerichtet. Zuerst gab es Salat, dann Braten, Nudeln und Gemüse. Die Vegi-Menüs wurden an den Tisch gebracht. Wer noch Hunger hatte, durfte sich ein zweites Mal bedienen. Zum Dessert gab es saftigen Zitronencake und als dieser ausging, Glace. Beim Essen wurde angeregt geplaudert, sei es von der früheren Arbeit, vom Militärdienst oder über die Enkelkinder.



Um 15.00 Uhr nahmen wir den Rückweg unter die Räder. Wir fuhren über Kallnach Richtung Aarberg. Am Strassenrand wurden Wassermelonen aus dem Seeland zum Kauf angeboten. Wer von der Landwirtschaft kam, erklärte den Mitreisenden, was alles auf den Feldern wächst. Von Aarberg aus fuhren wir über Land Richtung Zollikofen, Schönbühl und nach Hause. Das Wetter war sonnig und sehr angenehm. Nach dieser kurzweiligen und unterhaltsamen Reise trafen wir gesund und munter in Rüdtligen-Alchenflüh ein.

Im Namen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer danke ich der Gemeinde für die tolle Reise, insbesondere Hanspeter Mori fürs Organisieren. Ebenfalls schön ist, dass wir auch diesmal von der Spitexmitarbeiterin Patricia Gerber und Frau Pfarrerin Ghislaine Bretscher begleitet wurden.

Patrizia Lambroia
Gemeinderatspräsidentin



Werkhof Rüdtligen-Alchenflüh / Lyssach

Das neue Fahrzeug ist da!
Der Verwaltungsrat der Werkhofunternehmung Rüdtligen-Alchenflüh / Lyssach hat im März dieses Jahres beschlossen, ein neues Fahrzeug für den Werkhof zu beschaffen.

Das neue Fahrzeug dient im Winter vor allem für den Salzeinsatz in den Gemeinden Rüdtligen-Alchenflüh, Lyssach, Aefligen und Rüti bei Lyssach und während den wärmeren Monaten den allgemeinen Werkhofarbeiten. Die Anschaffung wurde nötig, da im vergangenen Februar Elio Zingg als neuer Werkhofmitarbeiter angestellt werden konnte und andererseits Daniel Jenni, welcher 40 Jahre lang mit dem Salzen beauftragt war, im Hinblick auf seine Pension den Winterdienstauftrag gekündigt hat. An dieser Stelle danken wir Daniel Jenni für seinen unermüdlichen Einsatz im Winterdienst bereits jetzt bestens.

Beim neuen Fahrzeug, welches dem Werkhof am 8. Oktober 2026 übergeben werden konnte, handelt es sich um ein Fahrzeug der Marke MAN mit einem Hiltip Salzstreuer.



Elio Zingg, Werkhofmitarbeiter und Thomas Blatti, Leiter Werkhof (es fehlen die Werkhofmitarbeiter Alain Schär und Sascha Zaugg)

AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
CAISSE DE COMPENSATION DU CANTON DE BERNE

Flexibler Rentenbezug

Ab wann kann die AHV-Altersrente bezogen werden?
Die Reform der AHV ermöglicht es Frauen und Männern, seit dem 1. Januar 2024 ihre Rente flexibler zu beziehen. So ist ein variabler Rentenbezug zwischen 63 Jahren (für Frauen der Übergangsgeneration bereits ab 62 Jahren) und 70 Jahren monatlich möglich. Vor dem Referenzalter (AHV-Renten-Alter) als Vorbezug und bei späterem Bezug mit den Möglichkeiten des Aufschubs.

Welche Möglichkeiten eines flexiblen Rentenbezugs bestehen?
Die Altersrente kann vor Erreichen des Referenzalters vorbezogen oder auch aufgeschoben werden. Dabei kann ein Anteil zwischen 20 - 80% oder 100% vorbezogen bzw. aufgeschoben werden.

Vor dem Referenzalter bezogene Renten (Vorbezug) werden lebenslänglich gekürzt. Nach dem Referenzalter bezogene Renten (Aufschub) erhalten einen Zuschlag (einen sogenannten Erhöhungsbetrag). Mit dem neuen Gesetz ist seit dem 1. Januar 2024 eine Kombination von Vorbezug und Aufschub möglich. So kann ein Teil der Rente vorbezogen und mit Erreichen des Referenzalters der verbleibende Teil aufgeschoben werden.

Wie kann die Altersrente vorbezogen werden?
Die Altersrente kann monatsweise und anteilsmässig vorbezogen werden. Wird vorerst nur ein Teil der Rente (zwischen 20 - 80%) bezogen, kann der Anteil bis zum Erreichen des Referenzalters einmalig erhöht werden. Hierzu muss der Antrag "Erhöhung des anteiligen Rentenvorbezugs" eingereicht werden. Sobald die ganze Altersrente bezogen wird, ist ein Wechsel auf einen Teilvorbezug nicht mehr möglich. Ebenso ist der Wechsel zu einem tieferen Vorbezugsanteil ausgeschlossen.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite der Kantonalen Ausgleichskasse Bern unter www.akbern.ch.

Anmeldeformulare und Merkblätter sind zudem auch bei der AHV-Zweigstelle Rüdtligen-Alchenflüh, Jurastrasse 19, 3422 Alchenflüh erhältlich.

Für weitere Auskünfte können Sie sich gerne telefonisch unter 034 447 40 60 oder per Mail an info@rual.ch an die AHV-Zweigstellenleiterin, Frau S. Eggimann, wenden.

Stiftung Ferienpass Region Burgdorf

Mithelferin / Mithelfer gesucht

Der Stiftung Ferienpass Region Burgdorf sind 14 Gemeinden angeschlossen, u.a. auch die Gemeinde Rüdtligen-Alchenflüh.
In den ersten beiden sowie in der letzten Schul-Sommerferienwoche können Schülerinnen und Schüler bei den Aktivitäten und unterschiedlichen Kursen des Ferienpasses teilnehmen.

Wir suchen eine Begleitung für die Angebote des Ferienpasses
Das Aufgabengebiet umfasst:

- Begleitung der Kinder am Ferienpass-Anlass während des Sommers
  - Sie übernehmen zwei Angebote (oder auf Wunsch mehr) in der Ferienpass-Zeit
    Die Daten für die Begleitung vom Ferienpass-Angebot werden im Vorfeld zusammen mit Ihnen und dem Ferienpass-Sekretariat je nach ihren Möglichkeiten und Wünschen zugeteilt. Ein Anlass kann z.B. zwei Stunden oder auch bis zu einem ganzen Tag dauern.
- Auf Wunsch, Kontakt zu den Veranstaltern und Organisatorisches
- Sie ergänzen ein Zweier-Team unserer Gemeinde
- Entschädigung nach dem Spesenreglement der Gemeinde

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern und Interesse am Ferienpass mitzuarbeiten?

Interessierte Personen melden sich gerne bei:
- Sandra Stäger, Schulsekretariat, E-Mail: s.staeger@rual.ch / Tel. 034 447 40 50 oder
- Miriam Wyss, Biko-Mitglied, E-Mail: miriam.wyss@whitelight.ch

Bilder INFO

Die tollen Bilder der Natur und der Wanderwege für diese INFO-Ausgabe wurden wieder von Rafael Bailão do Amaral aus Alchenflüh aufgenommen.

Wir danken Rafael herzlich für seine Arbeit und die gelungenen Aufnahmen!

SCHULE RÜDTLIGEN-ALCHENFLÜH

Aus der Schule

Neuer Garten für den Kindergarten
Seit dem neuen Schuljahr dürfen die Kindergartenkinder den neu gestalteten und grosszügigen Garten entdecken und nutzen. Der vielseitige Aussenraum bietet den drei Kindergartenklassen viel Platz zum Spielen, Bewegen, Entdecken und gemeinsamen Erleben.



Ob beim Rennen und Klettern, beim fantasievollen Spielen oder beim Beobachten und Erkunden der Natur, der neue Garten schafft wertvolle Möglichkeiten, den Kindergartenalltag nach draussen zu verlegen und dem natürlichen Bewegungs- und Entdeckungsdrang der Kinder Raum zu geben.

Wir freuen uns sehr über diesen schönen und kindgerechten Aussenraum und sind dankbar, dass den Kindergartenkindern damit ein so grosszügiger Ort zum Spielen, Lernen und Wachsen zur Verfügung steht. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde für die Realisierung und die wertvolle Investition in unseren Kindergarten!

Die Kindergarten Lehrpersonen



Schule auf dem Bauernhof,
ein Erlebnisreiches Projekt der 1./2. Klassen

SCHULE RÜDTLIGEN-ALCHENFLÜH

Passend zu unserem NMG-Thema haben wir am Freitag, 11. September 2026 mit unseren 1./2.Klassen ABC den Chleehof von Familie Lüthi in Kirchberg besucht.



Die Kinder haben an diesem Vormittag einen Einblick in das Leben auf dem Bauernhof erhalten, lernten Spannendes über die Hühner und durften auch noch Pommes und Süssmost von Hand herstellen.







Projektwoche Abfall, 3./4. Klassen

Wir haben in der Projektwoche das Thema Abfall und Recycling gehabt. Als erstes gingen wir in die Turnhalle und sangen drei Lieder. Nach dem Singen haben wir ein Spiel gespielt. Danach gingen wir in die Gruppen.

Bei einer Lehrerin haben wir aus Müll Murmelbahnen, Tiergiesskannen und kleine Autos gebastelt. Bei einer anderen Lehrerin haben wir Schleim zum Spielen gemacht, Schokolade versteckt, mit Zitronensaft geschrieben und Experimente gemacht. Eine Lehrerin hat uns etwas über Verpackung und Erdöl beigebracht und wie man Plastik macht.

Wir hatten alle Spass daran.

Mia, 3./4. Klasse C





Mini Move - Beweg di am Sunntig



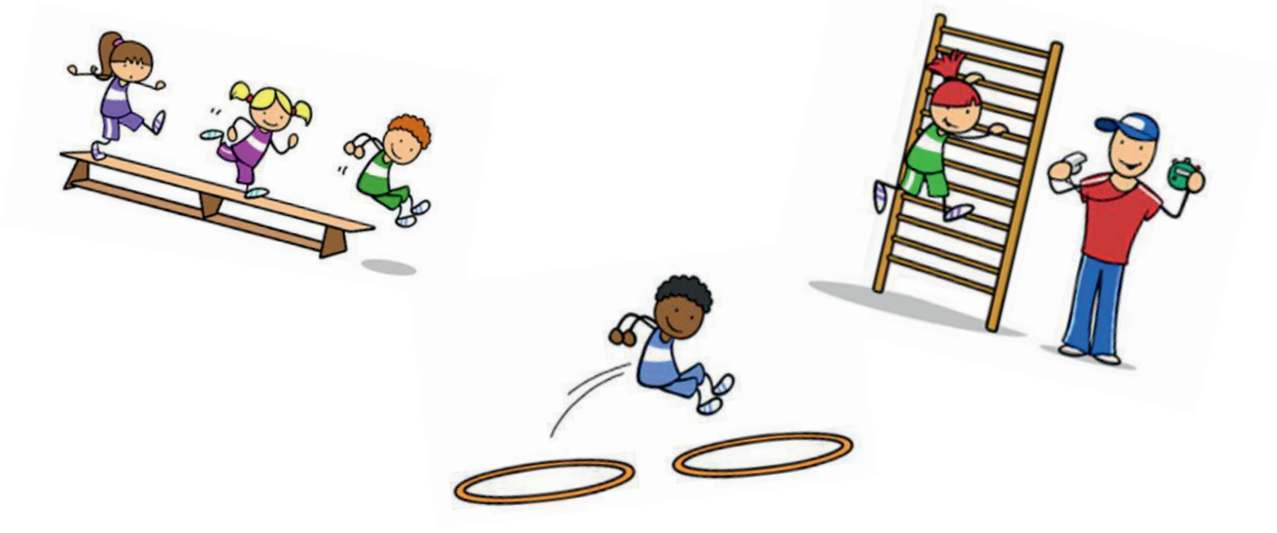
Wo: Turnhalle Alchenflüh

Wann: Sonntag, 6. Dezember 2026
Sonntag, 10. Januar 2027
Sonntag, 7. Februar 2027
Sonntag, 7. März 2027

Zeit: 9.30 - 11.30 Uhr

Wie: Turnkleider, Socken (Noppensocken) oder Hallenschuhe

Für: Kinder bis 7-jährig in Begleitung der Eltern oder einer anderen erwachsenen Person



Information zur „offenen Turnhalle“
Die Gemeinde Rüdtligen-Alchenflüh bietet Kindern im Vorschulalter in Begleitung der Eltern oder einer anderen erwachsenen Person die Möglichkeit, an bestimmen Sonntagen sich in der Turnhalle sportlich zu betätigen. Der Besuch ist kostenlos und benötigt keine Anmeldung. Es findet kein „geführtes Turnen“ statt.

- Die Kinder spielen und bewegen sich mit der Begleitperson.
- Es wird Material zur Verfügung gestellt (keine Selbstbedienung).
- Bitte kein Essen und keine Süssgetränke in der Turnhalle konsumieren. Wasserflaschen im Korridor sind erlaubt.
- Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Gemeinde keine Haftung übernimmt.

Die Daten sind auch unter www.rual.ch (Aktuelles / Veranstaltungen) ersichtlich.

Bildungskommission Rüdtligen-Alchenflüh
Organisation vor Ort: Nadia & Philippe Müller, Alchenflüh

Deutsch- und Integrationskurs für fremdsprachige Mütter und Ihre Vorschulkinder

MUTTER-KIND DEUTSCHKURS
Deutsch lernen leicht gemacht.

Voraussetzungen
Kenntnis lateinisches Alphabet (Lesen und Schreiben)

Kursinhalt
- Deutsch lernen mit Alltagsthemen
- Lesen, schreiben, hören und sprechen üben
- Formulare ausfüllen lernen
- Mut zum Sprechen finden

Während Sie Deutsch lernen, betreuen wir Ihre Vorschulkinder. Die Kinder spielen, singen und lernen dabei Deutsch auf spielerische Weise.

Kursinformationen
- Niveau: Anfängerinnen (A1)
- Kursdauer: 1 Jahr, aufgeteilt in zwei Kursteile
- Zeit: Dienstag, 8.30 – 10.30 Uhr (2 Stunden pro Woche, nur während der Schulzeit)
- Start: 12. Januar 2027; Einstieg jederzeit möglich
- Ort: Tagesschule, Schulweg 11, 3422 Kirchberg
- Kurskosten 2027: CHF 190.– plus Materialkosten
- Kursleiterin: Claudia Kämpfer, 079 239 66 58

Kursbestätigung
Eintrag im Bildungspass SVEB (bei 80%igem Besuch) und Kursbestätigung.

Versicherung
Ist Sache der Teilnehmerinnen.

Kontakt
Sekretariat Primarschule Kirchberg
Tel. 034 448 46 40





leolea
lebensorte
und lebensart
für kinder

Chinderhus und Tagesschule Alchenflüh

Start ins neue Schuljahr 2026 / 2027
Im August hat das neue Schuljahr gestartet. Wie jedes Jahr gab es einige Austritte, es hat immer wieder Kinder, die von der Kita in die Tagesschule wechseln, sowie auch Neuaufnahmen und das Haus wird belebt.

So verändert sich jedes Jahr die Gruppendynamik: Neue Freundschaften entstehen und neue Interessen werden sichtbar. Daher ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit, die Räumlichkeiten den Bedürfnissen und Interessen der Kinder anzupassen. Wir wechseln regelmässig Spielmaterial, neues und altersentsprechendes Material, dass den Bedürfnissen der Kinder entspricht wird angeboten. Konzeptuell bieten wir in allen Spielbereichen Rückzugsmöglichkeiten an, und es gibt Orte, an denen sich die Kinder bewegen können. So verändern sich die Räume in der Tagesschule wie auch in der Kita stetig und bleiben für die Kinder spannend und anregend. Unsere Räumlichkeiten bieten den Kindern vielfältige Möglichkeiten zum Leben, Forschen und Lernen. Durch eigenes Entdecken und Erleben entwickeln sie ein Bild von sich selbst, von anderen und von ihrer Umwelt.

Ferienbetreuung Tagesschule
In der Tagesschule läuft unser Chinderhus für 8 Wochen im Jahr weiter und bietet eine Ferienbetreuung an. Dieses Angebot ist zusätzlich zu der Betreuung während der Schulzeit. In der Ferienbetreuung organisieren wir ein abwechslungsreiches Tagesprogramm für die Kinder. Es gab Ausflüge zu besonders schönen Spielplätzen, einmal konnten wir Minigolf spielen gehen oder ein Besuch bei der Feuerwehr machen. In dieser Zeit wird zusammen gekocht und die Kinder dürfen ihre Lieblingsmenus wünschen. Dabei achten wir darauf, dass die Mahlzeiten abwechslungsreich und saisonal gestaltet sind, da unser Chinderhus mit dem Label «Fourchette verte» zertifiziert ist. Es ist wichtig, den Kindern gesunde, abwechslungsreiche und schmackhafte Mahlzeiten anzubieten.
https://www.fourchetteverte.ch/de/kinderkrippen#headline-qui



leolea
lebensorte
und lebensart
für kinder

Kunst im Chinderhus
Wie bereits im letzten Info-Beitrag erwähnt, haben wir dieses Jahr das Thema *Kunst und Kreativität* im Chinderhus. Dabei hatten wir jeden Monat einen anderen Schwerpunkt.

Im Juni war es *Kunst im Garten*, wobei die Kinder durch ihr kreatives Gestalten unseren Garten dekoriert haben.

Im Juli hatten die Kinder die Möglichkeit, die *Naturwissenschaftliche Seite der Kunst* zu entdecken.

Im August konnten die Kinder Aktivitäten zum Thema *Sinne* machen und diese auf kreative Art und Weise entdecken.

Im September war das Thema *Spiel*. Sie konnten selber Spiele gestalten, wie beispielsweise ein Memory malen.

Im Oktober widmeten wir uns wieder dem Thema Naturwissenschaften, bei dem die Kinder kreative und farbenfrohe Experimente machen konnten.

Im November werden wir uns mit verschiedenen Künstlern und deren Kunstwerken beschäftigen. Dabei sollen die Kinder sehen, dass es unterschiedliche Stile und Wege gibt seine Kreativität auszudrücken.

In der nächsten Ausgabe werden wir euch mehr Einblicke in unsere Kunstwerke geben.

Wenn Sie Interesse an einem Kita- oder einem Tageschulplatz haben, dürfen Sie sich jederzeit bei der Betriebsleiterin Cindy Knuchel unter 034 445 05 33 melden. Wir vereinbaren gerne einen Besichtigungstermin direkt vor Ort.
https://www.leolea.ch/standorte/chinderhus-alchenflueh/

leolea ist eine erfahrene Organisation im Bereich der familienergänzenden Betreuung und über 20 Jahre erfolgreich in der Region etabliert.

https://www.leolea.ch/

Kakerlak

Rückblick

Wir berichten über einige unserer Projekte. Weitere Informationen findest du auf unserer Webseite oder unseren Social-Media-Kanälen.

Street Soccer

Am 5. Juni fand das Street Soccer Turnier auf dem Pausenplatz in Kirchberg statt. Neun Mannschaften nahmen teil, wobei sich zwei davon für den Regio Cup qualifizierten. Wusstest du, dass es beim Street Soccer nicht nur um die Goals geht? Es gibt nämlich auch Punkte für's Fairplay.

Open Air Kino

Am 8. August stand das jährliche Open-Air-Kino in der Badi Kirchberg auf dem Programm. Bereits eine Stunde vor Filmbeginn wurden die besten Plätze reserviert und das erste Popcorn genascht.



Open Air Kino 2026

Dieses Jahr schauten wir den Animationsfilm «The Wild Robot» – eine berührende Geschichte über Freundschaft, Zusammenhalt und das Leben in der wilden Natur.

Tag der offenen Tür

Der diesjährige Tag der offenen Tür fand am Mittwoch, 2. September von 17.00 - 19.00 Uhr statt.
Die Besuchenden konnten unser Haus entdecken, einen Einblick in unsere Arbeit gewinnen und es gab Apéro, frische Zuckerwatte und feine alkoholfreie Getränke von der In2Street Bar.

Gewerbeausstellung 2026

Auch wir waren an der Gewerbeausstellung 2026 dabei - mit unserer alkoholfreien In2Street Bar. Neue Kontakte wurden geknüpft und wir haben uns mit bekannten Gesichtern ausgetauscht. Ob beim "Tic,Tac,Toe", beim Seifenblasen oder mit einem kühlen Getränk im Schatten des Apfelbaumes - schön wars!

Team

Seit Anfangs August ergänzt Lynn Kilchenmann als Praktikantin unser Team.
Zudem unterstützt uns Kevin Bill bis Ende Jahr im Treff am Freitag- oder Mittwochabend.
Wir heissen beide herzlichst willkommen.

KIDS

Beim KIDS Fun in den Trägergemeinden wurden, neben Spiel und Spass, bunte Kreiden selber gegossen. Auch in der KIDS Badi ging es kreativ zu und her. Hast du die bunten Batik-Fähnchen beim Eingang schon gesehen?

Im Herbst führten wir die KIDS Ferienwoche durch. Wir waren mit der Kutsche unterwegs und erhielten einen Einblick in den Mooshof in Zauggenried. Die geplante Velotour am Donnerstag fiel wortwörtlich ins Wasser. Wir verbrachten den Tag im kakerlak und schauten "Coco". Am Freitag schnitzten wir gruselige Kürbisse.



KIDS Herbstferien Mooshof, Zauggenried

Ausblick

Kerzenziehen

Während die Tage kürzer und die Nächte kälter werden, freuen wir uns auf das baldige Kerzenziehen. Im Dezember werden wir sowohl im Café Fischer in Ersigen wie auch bei uns im kakerlak ein öffentliches Kerzenziehen anbieten. Komm vorbei und bring deine Freunde und deine Familie mit. Es sind alle willkommen.

kakerlak
Regionale Kinder- und Jugendarbeit

Treff und Jugendräume

Bis Ende Jahr sind die Jugendräume weiterhin geschlossen. Auch externe Vermietungen sind aufgrund der Umbauarbeiten nicht möglich. Der Treff hat aber wie gewohnt am Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr (ab der 5. Klasse) und am Freitag von 18.00 - 21.30 Uhr (ab der 7. Klasse) offen. Wir kommunizieren jeweils über Instagram die aktuellen Öffnungszeiten.

KIDS und Kindertreff

Unsere KIDS-Angebote bleiben in allen Trägergemeinden präsent. Informationen erfolgen via Flyer, Klapp, Homepage und Social Media sowie über unseren WhatsApp-Kanal. Der Kindertreff findet neu jeweils am 1. Mittwoch und am 3. Dienstag des Monats statt.

Bleibt informiert

Neben unserer Homepage und unseren Social Medias versenden wir regelmässig wichtige Informationen per Klapp. Zudem bieten wir einen WhatsApp-Kanal an, den ihr abonnieren könnt, um aktuelle Neuigkeiten zu erhalten.

WhatsApp-Kanal

www.kakerlak.ch

kakerlak_jugendarbeit

jugendarbeit.kakerlak

Campus 25+

Doppelkindergarten - KIGA B ist bald fertig
Bereits jetzt ist der KIGA B mit seiner warmen und freundlichen Fassade ein erstes Highlight des Campus 25+-Projektes. Aktuell sind wir am Innenausbau und alles deutet darauf hin, dass wir das erste Mosaiksteinchen in zeitlicher und finanzieller Hinsicht wie geplant realisieren können. Mitte Oktober konnte mit den Umgebungsarbeiten gestartet werden.
Das Einweihungsfest ist im Frühjahr 2027 geplant. Sie werden die Gelegenheit haben, die Räumlichkeiten anlässlich eines Tages der offenen Tür zu begehen.

Neubau - Neues Primarschulhaus und Neue Oberstufe
Die Umzonung in eine ZöN traktandiert die Gemeinde Kirchberg anlässlich der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember. Parallel beschäftigt sich die Projektgruppe des Campus 25+ derzeit mit dem Aufbau des Projektteams für die Bauphase, der Plausibilisierung der Zahlen und der Vorbereitung der Baubewilligungsunterlagen für die beiden Projekte.
Weiter erarbeiten wir die Botschaften für die Abstimmungen der beiden Baukredite im Frühsommer 2027.
Wie Sie bereits wissen, ist die Umsetzung der beiden Schulhäuser Hand in Hand ein wichtiger Bestandteil des Gesamtprojektes Campus 25+. Ziel und grosser Pluspunkt sind, dass nach der Erstellung des neuen Primarschulhauses die Oberstufe diese Räumlichkeiten bezieht und dass im Anschluss das aktuelle Oberstufen-Schulhaus durch einen Neubau ersetzt werden kann. Nur so können Synergien genutzt und hohe Kosten für provisorische Container-Bauten verhindert werden.

News finden Sie wie immer auf der Homepage der Gemeinde oder auf www.campus25.ch. Wir sind bestrebt, Sie stets auf dem Laufenden zu halten.

Petra Elsaesser
Mitglied Kerngruppe, Gemeinderätin Ressort Liegenschaften







SCHULE RÜDTLIGEN-ALCHENFLÜH

Ferienplan 2026 – 2029

Kindergarten, Primarschule Rüdtligen-Alchenflüh
Oberstufenzentrum Kirchberg / EK, KbF Kirchberg

Schuljahr 2026/27					
Herbstferien	19. September	2026	bis	11. Oktober	2026
Winterferien ✳	24. Dezember	2026	bis	10. Januar	2027
Sportferien	30. Januar	2027	bis	07. Februar	2027
Frühlingsferien	10. April	2027	bis	25. April	2027
Sommerferien ☼ ☝	03. Juli	2027	bis	15. August	2027
Schuljahr 2027/28					
Herbstferien	25. September	2027	bis	17. Oktober	2027
Winterferien	24. Dezember	2027	bis	09. Januar	2028
Sportferien	29. Januar	2028	bis	06. Februar	2028
Frühlingsferien	08. April	2028	bis	23. April	2028
Sommerferien ☼	08. Juli	2028	bis	13. August	2028
Schuljahr 2028/29					
Herbstferien	23. September	2028	bis	15. Oktober	2028
Winterferien	23. Dezember	2028	bis	07. Januar	2029
Sportferien	27. Januar	2029	bis	04. Februar	2029
Frühlingsferien	07. April	2029	bis	22. April	2029
Sommerferien ☼	07. Juli	2029	bis	12. August	2029

☼ Sommer: Ferienbeginn jeweils immer ab Freitagmittag / ☝ Sommerferien im 2027: 6 Wochen
֍ Ferien bis und mit Ostermontag (ab DI Schule)
✳ Ferien ab DO Mittag

Die Daten enthalten den ersten und letzten Ferientag. Schulschluss ist jeweils am Vortag gemäss Stundenplan. Eine Ausnahme bilden die Sommerferien, wo der Schulschluss am Freitagmittag ist.

Kindergarten Rüdtligen-Alchenflüh - Zusätzliche Ferien (Wo 48 oder Wo 49)

Schuljahr 2026 / 2027	28. November 2026	bis	06. Dezember 2026
Schuljahr 2027 / 2028	27. November 2027	bis	05. Dezember 2027
Schuljahr 2028 / 2029	25. November 2028	bis	03. Dezember 2028

Altersvereinigung Rüdtligen-Alchenflüh

Fast jeden Monat im Jahr organisiert die Altersvereinigung Rüdtligen-Alchenflüh ein Seniorenessen für Seniorinnen und Senioren im Alter von 65.+ Jahren. Natürlich sind jüngere Begleitpersonen auch herzlich eingeladen.

Termine Seniorenessen 2027

Freitag, 15. Januar 2027
Freitag, 12. Februar 2027
Freitag, 12. März 2027
Freitag, 9. April 2027
Freitag, 21. Mai 2027
Freitag, 18. Juni 2027
Freitag, 20. August 2027
Freitag, 24. September 2027
Freitag, 22. Oktober 2027
Freitag, 19. November 2027
Freitag, 17. Dezember 2027

Helferinnen und Helfer sind in der Altersvereinigung immer herzlich willkommen!
Für weitere Informationen können Sie sich gerne bei Hanspeter Mori, Alpenblickstrasse 1, 3422 Rüdtligen unter Tel. 079 729 52 80 oder per Mail an hpmori@gmx.ch melden.

Dr Samichlous chunnt...

Liebe Kinder

Dieses Jahr kommt der Samichlous am Freitag, 4. Dezember um 14.00 Uhr zum Schulareal.

Gemeinderat Rüdtligen-Alchenflüh



Überall für alle
SPITEX
AemmePlus

Gemeinsam gegen Einsamkeit

Zeit schenken – Begegnungen ermöglichen

Viele ältere Menschen wünschen sich vor allem eines: Zeit und Begegnung. Bereits ein gemeinsamer Spaziergang, ein Gespräch oder eine Begleitung zu einem Termin können den Alltag bereichern und dazu beitragen, möglichst lange selbstbestimmt zuhause leben zu können.

Freiwilliges Engagement mit Wirkung
Die Koordinationsstelle des SPITEX-Vereins AemmePlus unterstützt Menschen dabei, passende Hilfs- und Betreuungsangebote zu finden und vernetzt sie mit bestehenden Angeboten in der Region.

Dabei zeigt sich immer wieder, dass freiwilliges Engagement einen unschätzbaren Beitrag leistet. Mit wenigen Stunden im Monat können Sie einem Menschen Freude schenken und der Einsamkeit entgegenwirken.

Die Einsätze erfolgen in Zusammenarbeit mit dem SRK Kanton Bern. Freiwillige profitieren von einer sorgfältigen Einführung, fachlicher Begleitung und einer bewährten Organisationsstruktur inklusive Versicherung.

So können Sie helfen
- Besuche bei älteren oder alleinstehenden Menschen
- Spaziergänge und gemeinsame Aktivitäten
- Zeit schenken und Gespräche führen
- Begleitungen zu Terminen
- Flexible Einsätze – angepasst an Ihre Möglichkeiten

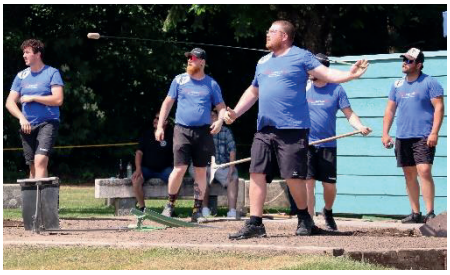
Sind Sie interessiert oder benötigen Sie Unterstützung?
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Koordinationsstelle Verein AemmePlus
Therese Lüthi
Telefon: 079 554 85 45
E-Mail: koordination@aemmeplus.ch
www.aemmeplus.ch



Hornussergesellschaft Rüdtligen-Alchenflüh

Durchzogene Saison



Mit 36 Punkten aus 13 Spielen zeigte die A-Mannschaft eine gute Meisterschaft und beendete diese auf dem 7. Rang. Tobias Hofer spielte stark und wurde mit dem 19. Rang bei den Einzelschlägern belohnt. Mit Donat Schürch 26., Fabian Eggs als 69., Simon Aebi 109., Fabian Aebi 118., André Begert 119., Mischa Zeller 130. und Janis Affolter 140. waren es am Schluss 8 Medaillengewinner.

Der B-Mannschaft lief es nicht gut und es mussten zu viele Numeros notiert werden. Am Schluss reichte dies nur zu Rang 11 und bedeutete den Abstieg in die 3. Liga. Simon Lehmann zeigte eine gute Saison und erkämpfte sich den 51. Rang. Sieben weitere Rüdtliger konnten sich über die Medaille freuen.

Der Nachwuchs musste auch zu viele Numeros akzeptieren und landete auf Rang 14. Lukas Bill belegte in der Stufe 1 den 14. Rang und Lino Segessemann erreichte in der Stufe 3 den 43. Rang. Beide freuten sich über die Medaille.



Am Emmentalischen Hornusserfest in Lyssach belegte die A-Mannschaft den 9. Rang und die B den 12. Tobias Hofer wurde sehr guter 7. Christoph Begert 27. und Tobias Andres 32. erkämpften sich auch einen Rangkranz. Total 11 Kränze und 4 Medaillen war eine gute Ausbeute. In der 3. Stärkeklasse belegte Stefan Rellstab den sehr guten 8. Rang. Simon Lehmann 39. und Timo Herzig 68. holten sich auch einen Kranz. Dazu kamen noch 4 Medaillen.



Am Interkantonalen in Büren zum Hof lief es der A-Mannschaft im Ries besser und sie verpassten das Podest nur knapp. Als Lohn erhielten sie eine schöne Glocke. Die B-Mannschaft musste in der 2. Stärkeklasse antreten und mit Rang 15 vorlieb nehmen. Fabian Eggs 19., Markus Bernhard 24. und Donat Schürch 27. erspielten sich einen Rangkranz. Total gab es 12 Kränze und 4 Medaillen. Die B-Mannschaft musste sich mit einem Kranz (Kevin Bill 64.) und 4 Medaillen zufriedengeben.

Am Emmentalischen Nachwuchsfest in Stalden lief es gut und mit dem 6. Rang verpassten wir die Medaillenränge um einen Platz. In der Stufe 1 belegte Laura Bill den 21. Rang und in der Stufe 3 Lino Segessemann den 33. Beide freuten sich über den Zweig.

Am Interkantonalen Nachwuchsfest in Zimmerwald lief es weniger gut und wir mussten mit Rang 15 vorlieb nehmen. In der Stufe 1 belegte Lukas Bill den 7. Rang und Laura Bill den 14. In der Stufe 3 wurde Lino Segessemann 33. Alle 3 freuten sich über den Zweig.







Die Saison 2026 ist nun beendet und mit dem Lotto im Gemeindesaal Alchenflüh am 28./29. November 2026 werden wir das Jahr gemütlich ausklingen lassen.

Die Vorbereitungen für die Saison 2027 laufen bereits und es wird interessant sein, ob die neu gebildete Spielgemeinschaft Rüdtligen-Aefligen die gesteckten Ziele erreichen kann. Wir versuchen die Personalressourcen zu bündeln, damit wir alle Spiele komplett bestreiten können. «Zäme si mer starch!»

Hornussergesellschaft Rüdtligen-Alchenflüh

Musikgesellschaft Kirchberg-Ersigen

Wir proben neu jeweils montags im Probelokal beim Saalbau in Kirchberg für unser Jahreskonzert, ein Ständli oder die Solätte. Gegenwärtig bereiten wir uns intensiv auf unser Kirchenkonzert im November in der Kirche Kirchberg vor. Nebst dem Musikalischen soll natürlich auch das Vereinsleben nicht zu kurz kommen. So führen wir beispielsweise im Winter ein Schneewochenende durch.



Du würdest gerne bei uns mitmachen, aber kannst kein Instrument spielen? Kein Problem! In der Bläserklasse für Erwachsene kannst Du unter fachkundiger Anleitung ein Instrument erlernen. Weitere Informationen findest Du unter be.bkfe.ch. Auch für Kinder gibt es ein Angebot. In den beiden Formaten Wind Kids und Youngband Ungeri Ämmä üben die Kinder und Jugendlichen das Zusammenspiel und haben auch Auftritte.

Unsere nächsten Auftritte finden statt am:

- 15. November 2026, Kirchenkonzert in der Kirche Kirchberg
- 06. und 7. März 2027, Jahreskonzert im Saalbau Kirchberg
- 05. Juni 2027, Musiktag in Bolligen

Feuerwehrvereine Rüdtligen-Alchenflüh und Aefligen

Emmentalischer Handdruckspritzen-Wettbewerb, 4. Juli in Sumiswald
Die Feuerwehrvereine Rüdtligen-Alchenflüh und Aefligen nahmen gemeinsam mit 13 Mann und 2 Frau wiederum am jährlichen Emmentalischen-Handdruckspritzen-Wettbewerb teil.

Mit vier Trainingsabenden, einer verstärkten Druckmannschaft, der Spritze von Aefligen Baujahr 1903 und etwas Zubehör (Saugschlauch der Spritze von Rüdtligen) konnten wir uns von Rang 17 (2025) auf den Rang 9 vorkämpfen. Bei der wichtigsten Wertung dem Spritzen in die Weite unter Volllast, erreichten wir mit 37m den 3. Rang verloren jedoch etwas bei den Glücksspielen.



Einmal mehr stand jedoch die Freude an den alten Gerätschaften und das Treffen mit anderen Feuerwehrvereinen aus der Region im Mittelpunkt des Anlasses. Dieser war von den Feuerwehrvereinen Sumiswald-Wasen und Eriswil hervorragend und mit viel Aufwand organisiert worden. Der Festplatz befand sich vor der legendären Uhrenfabrik Moser-Baer AG die seit 1947 sämtliche Bahnhofsuhren für die SBB und mittlerweile auch für die Deutsche-, Belgische-, Niederländische-, Norwegische- und Tschechische-Bahn herstellt.

Das Kommando hatte diesmal Peter Hofer, Gemeinderatspräsident von Aefligen. Am Strahlrohr zeichnete sich wiederum Patrizia Lambroia, Gemeinderatspräsidentin von Rüdtligen-Alchenflüh aus. Jedenfalls hat sich hier, und dies auf höchster Ebene, ein Zusammengehen der beiden Gemeinden bereits bestens bewährt.

Pompier Niklaus Jufer
Feuerwehrverein Aefligen



Handdruckspritze aus dem 18. Jahrhundert



Spritzenpark vor der Uhrenfabrik Moser-Baer AG

KULTUR FORUM RÜDTLIGEN - ALCHENFLÜH

Kultur Forum

Wir suchen dich!
Möchtest du Kultur aktiv mitgestalten und neue Impulse setzen? Dann werde Teil unseres Vorstands! Als Vorstandsmitglied bringst du eigene Ideen ein, hilfst bei der Organisation von Veranstaltungen und prägst das kulturelle Leben in unserer Gemeinde mit. Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme: info@kulturforum-rual.ch

Bleibe informiert über unsere bevorstehenden Anlässe und blicke zurück auf vergangene Events:

Website:
https://kulturforum-rual.ch

Instagram:
@kulturforum_rual

Ausblick über kommende Anlässe

Konzert, 21. November 2026, 20 Uhr

Das Duo Taylor-Portmann lädt zu einer musikalischen Reise in die Welt des Jazz ein. Die junge Sängerin Lou Taylor wird begleitet vom Gitarristen Benjamin Portmann. Lehnen Sie sich zurück und geniessen Sie die Atmosphäre.

Theater, 16. Januar 2027

Das Theaterstück «Bei Anruf Mord» unter der Regie von Ruth Grossenbacher läuft aktuell im Zytglogge Theater Bern. Wir freuen uns auf eine Aufführung des Kriminalstücks in drei Akten im Gemeindesaal.

Rückblick über vergangene Anlässe

Kasperlitheater

Stefan und Susanne Hess vom Burgdorfer Kasperli Theater spielten uns ihr Samichlausstück vor, bei dem der Kasperli und der Seppli dem Samichlaus halfen seinen Samichlaussack wiederzufinden. Rund 60 Zuschauer besuchten den Anlass. Die zahlreichen Kinder unterstützten den Kasperli bei seinem Abenteuer. Im Anschluss gab es ein Zopf-Tierli und ein Getränk.



KULTUR FORUM RÜDTLIGEN - ALCHENFLÜH

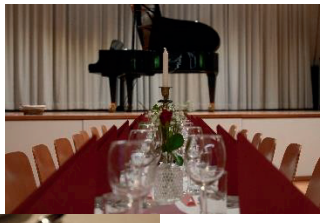
Adventsfenster

Wir durften wiederum einige kreative Adventsfenster bewundern. Wir bedanken uns herzlich bei allen die mitgemacht haben! Das Adventsfenster des Kultur Forums fand im Anschluss an das Kasperli-Theater statt. Dabei gab es warmen Punsch und Glühwein und etwas Leckeres zum Zvieri.



Krimi-Dinner

Ein Abend voller Geheimnisse und Genuss. Der Präsident des Organisationskomitees, Hans-Ruedi Schmidheiny, ist zwei Tage vor dem Ball gestorben. War es ein Mord? Jede/-r Teilnehmer/-in schlüpfte in seine Rolle. In zwei Teams wurde versucht den Täter zu entlarven. Dabei konnte nach einem Apero ein viergängiges Dinner genossen werden. Anschliessend wurde bei einer Abstimmung der Täter aufgedeckt. Das Dessertbuffet bildete den Abschluss des gelungenen Abends.





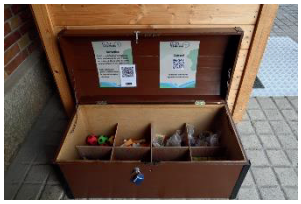
Kreistänze aus aller Welt

Eine Reise einmal um den Globus. Unter Anleitung lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kreistänze aus verschiedenen Kulturen kennen. Auch wenn nicht jeder Schritt perfekt sass, waren alle zufrieden und hatten Spass dabei. Zum Schluss gab es etwas zu Trinken und auch die verbrauchten Kalorien konnten wieder aufgetankt werden.



Schatzsuche

Bei dieser Schatzsuche erwartete uns eine Wanderung durch unser Dorf. An verschiedenen Posten mussten Rätsel gelöst werden. Entweder mittels QR-Code oder einer Aufgabe vor Ort. Mit den erhaltenen Zahlen konnte der Code für das Schloss der Schatzkiste im Ziel berechnet werden. Wer dies geschafft hatte, wurde mit einer kleinen Überraschung aus der Schatztruhe belohnt. Ausgerüstet mit der Schatzkarte machten sich zahlreiche Besucher auf den Weg.



Regio Feuerwehr Kirchberg
.... Jederzeit im Einsatz ....

www.rfkirchberg.ch

April 2026
Zu den im letzten Heft erwähnten Einsätze, sind zwei Ölspuren und ein First Responder Einsatz dazugekommen. “Automatischer Alarm Feuer». Diese Meldung entpuppte sich als 10-stündiger Einsatz: eine beschädigte Leitung hinterliess einen Schaumteppich von ca. 50 cm im ganzen Betrieb. Unterstützt wurden wir von der FW Burgdorf und von Schutz und Rettung Bern.

Mai 2026
Nach der Beseitigung einer Ölspur und einem First Responder Einsatz, wurde unsere Autodrehleiter 2x im Nachbarort angefordert. Zudem sind wir wegen eines Benzingeruchs ausgerückt. Nach einem Verkehrsunfall mit zwei PWs und einem Motorrad Ende Mai, haben wir in Absprache mit der Polizei die Umfahrungsstrasse gesperrt, eine Umleitung erstellt und die Fahrzeuge gesichert.



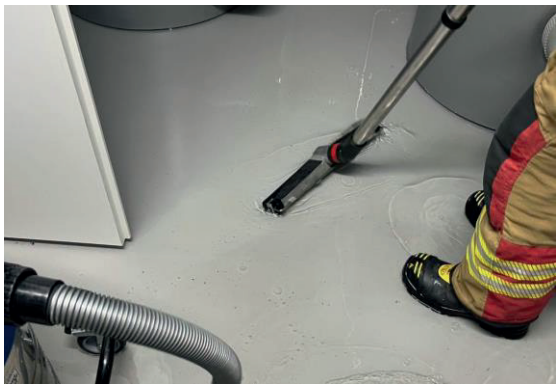
Juni 2026
Der Juni startete mit einer Tierrettung, welches mit der Autodrehleiter von einem Dach geholt wurde. Ein Wasserschaden erstreckte sich über mehrere Stockwerke und Wohnungen. Das Wasser wurde überall abgesaugt. Nach zwei First Responder Einsätzen, einem undichten Hydranten und einem Brandmeldealarm, rückten wir Ende Juni wegen eines brennenden Baumstrunkes aus.



Juli 2026
Anfang Juli rückten wir mehrmals wegen Starkregen sowie wegen eines schweren Verkehrsunfalles zwischen einem PW und einem Motorrad aus. Einen Tag später geriet eine Ballenpresse auf einem Stoppelfeld in Brand. Trotz tatkräftiger Unterstützung des Bauern, brannte ein Teil des Feldes ab. Tags darauf ereignete sich ein weiterer, schwerer Autounfall. Die restlichen Einsätze: 5 Brandmeldealarme, 1 First Responder Einsatz, 1 Einsatz mit der Autodrehleiter im Nachbardorf.



August 2026
Nach einer Tragehilfe zu Gunsten des Rettungsdienstes, einem Brandmeldealarm und einem First Responder Einsatz, setzte Mitte August Starkregen ein, was zu mehreren Einsätzen innert kürzester Zeit führte. Eine Woche später entfernten wir einen abgebrochenen Ast und unterstützten die Kameraden aus Koppigen bei einem Vegetationsbrand. Nach zwei weiteren First Responder Einsätzen, ereignete sich ein Verkehrsunfall zweier PWs.





September 2026
Der 1. Einsatz erreichte die First Responder Gruppe. Wegen starken Winden mussten Mitte September zwei umgestürzte Bäume zersägt und entfernt werden. 2 Brandmeldealarme und 2 Hilfeleistungen zu Gunsten des Rettungsdienstes lösten sich in der Folge während 4 Tagen ab. Die weiteren Einsätze im September:

- Entfernung Dieselspur
- Alarm Sprinkler- und Brandmeldeanlage (beides Druckabfall)
- Meldung Gas- und Brandgeruch (beides negativ)
- Alarm Brandmeldeanlage (defektes Heizkissen)

Oktober 2026
Anfang Oktober haben wir eine Dieselspur entfernt und sind einem Brandmeldealarm nachgegangen. Der bisher letzte Einsatz wurde durch eine Katze auf einem Vordach ausgelöst. Während wir sie mit der Autodrehleiter befördern wollten, hat sie sich entschieden, von allein runterzukommen.



Lesen Sie in der nächsten Ausgabe über unsere neue Autodrehleiter.



Regio Feuerwehr Kirchberg
Fourier Maja Beyeler

Einbruch in Sicht?

Einbruch kann auffallen, wenn Sie Augen und Ohren offenhalten. Benachrichtigen Sie über die Telefonnummer 117 umgehend die Polizei, wenn Ihnen eine Situation verdächtig erscheint.

Verdächtige Situationen können sein:
- Unbekannte Personen, die in Ihrem Quartier umherstreifen.
- Unbekannte Fahrzeuge, die «suchend» durch Ihr Quartier fahren.
- Geräusche, wie das Klirren von Fensterscheiben oder das Splittern von Holz.

Gegen Einbruch kann man sich schützen!
Schon einfache technische Massnahmen können das Einbruchsrisiko wirksam reduzieren. Lassen Sie sich bei der nächsten Polizeistelle beraten. Tipps und Empfehlungen für ein sicheres Zuhause finden Sie auch unter **www.skppsc.ch** (Schweizerische Kriminalprävention).

Wenn Sie Ihr Zuhause verlassen:
- Haus- und Wohnungstüren immer abschliessen.
- Fenster, Balkon- und Terrassentüren schliessen.
- Gekippte Fensterflügel schliessen.
- Licht brennen lassen.
- Keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit geben.
- Bei längerer Abwesenheit Ihre Nachbarn informieren.

Seien Sie aufmerksam.
So helfen Sie mit, Einbruchdiebstähle zu verhindern.



Veranstaltungskalender 2026 / 2027

Nächster Eingabetermin: 9. April 2027

Datum	Zeit	Anlass	Ort
Freitag, 13. November 2026	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Samstag, 21. November 2026	20.00 Uhr	Jazz Konzert Kulturforum Rüdtligen-Alchenflüh	Gemeindesaal Alchenflüh
Samstag, 28. November 2026	19.00 Uhr	Hornusserlotto	Gemeindesaal Alchenflüh
Sonntag, 29. November 2026	14.00 Uhr	Hornusserlotto	Gemeindesaal Alchenflüh
Sonntag, 29. November 2026		Abstimmung	
Mittwoch, 2. Dezember 2026	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung inkl. Jungbürgerfeier	Gemeindesaal Alchenflüh
Freitag, 4. Dezember 2026	14.00 Uhr	Samichlous	Pausenplatz Alchenflüh
Sonntag, 6. Dezember 2024	9.30 – 11.30 Uhr	Mini Move – Beweg di am Sunntig, Bildungskommission Alchenflüh	Turnhalle Alchenflüh
Freitag, 11. Dezember 2026	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Sonntag, 10. Januar 2027	9.30 – 11.30 Uhr	Mini Move – Beweg di am Sunntig, Bildungskommission Alchenflüh	Turnhalle Alchenflüh
Freitag, 15. Januar 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Samstag, 16. Januar 2027		Theater – Bei Anruf Mord Kulturforum Rüdtligen-Alchenflüh	Gemeindesaal Alchenflüh
Sonntag, 7. Februar 2027	9.30 – 11.30 Uhr	Mini Move – Beweg di am Sunntig, Bildungskommission Alchenflüh	Turnhalle Alchenflüh
Freitag, 12. Februar 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Sonntag, 28. Februar 2027		Abstimmung	
Sonntag, 7. März 2027	9.30 – 11.30 Uhr	Mini Move – Beweg di am Sunntig, Bildungskommission Alchenflüh	Turnhalle Alchenflüh
Freitag, 12. März 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh

Freitag, 9. April 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Freitag, 21. Mai 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Mittwoch, 2. Juni 2027	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung	Gemeindesaal Alchenflüh
Sonntag, 6. Juni 2027		Abstimmung	
Freitag, 18. Juni 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Sonntag, 1. August 2027	18.00 Uhr	Bundesfeier	Dammweg Alchenflüh
Freitag, 20. August 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Freitag, 24. September 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Freitag, 22. Oktober 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Sonntag, 24. Oktober 2027		Nationalratswahlen	
Freitag, 19. November 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh
Mittwoch, 1. Dezember 2027	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung inkl. Jungbürgerfeier	Gemeindesaal Alchenflüh
Freitag, 17. Dezember 2027	11.30 Uhr	Seniorenessen	Gemeindesaal Alchenflüh



Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Rüdtligen-Alchenflüh ist bis und mit am Dienstag, 22. Dezember 2026 zu den gewohnten Bürozeiten geöffnet.

Ab Mittwoch, 23. Dezember 2026 bis und mit am Freitag, 1. Januar 2027 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Ab Montag, 4. Januar 2027, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

- Bei ortspolizeilichen Notfällen wenden Sie sich an die Kantonspolizei unter Tel. 031 638 83 90
- Bei Todesfällen wenden Sie sich direkt an das Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl.
- Anmeldung Arbeitslosenversicherung erfolgt direkt beim Amt für Arbeitslosenversicherung, AVA Burgdorf, Oberburgstrasse 8, 3400 Burgdorf, Tel. 031 636 70 00, www.be.ch/ava-kontakt

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	07.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	geschlossen	

Termine ausserhalb unserer Öffnungszeiten sind auf telefonische Voranmeldung jederzeit möglich.











